



Zündet ein Licht an

St. Marien:
Seite 15

Paulus:
Seite 29

St. Petri:
Seite 39



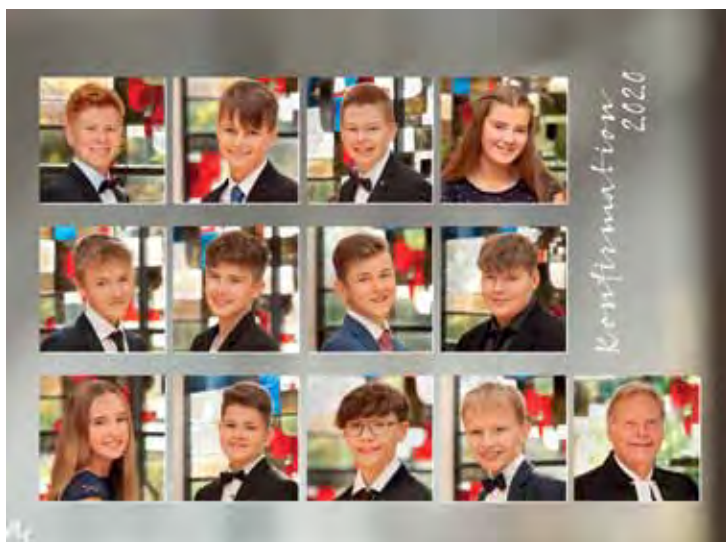
Konfirmation der Gruppe 1 am 06.09.2020

Lisa Adolphi,
Hannah
Andritschke,
Sina Malin
Averbeck,
Loreen
Eickmeyer,
Marleen
Engelmann,
Julia Grüner,
Leon Hadeler,
Laura Schramm,
Emma Stefener,
Nick Wenke,
Rasmus Wobker



Konfirmation der Gruppe 2 am 20.09.2020

Lennard
Ambrosius,
Findus
Dieckmeyer,
Mattis Dreyer,
Max Hummel,
Quinn
Leimbrock,
Franziska Penk,
Jan-Phillip
Pichulek,
Renke Preuß,
Nastja Reingolz,
Jonas
Szameitat,
Sönke Thörner,
Marvin
Waldbach.



Fotos: Anja Sünderhuse



Liebe Leserinnen und Leser!

Ihnen allen und Ihren Familien eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes Jahr 2021.

Wir alle spüren und wissen es: „Es ist und wird alles anders als es war!“

Advent, Weihnachten und Silvester und all die Planungen für das Jahr 2021 können nur unter den Corona Hygiene- und Schutzmaßnahmen, die notwendig sind, um uns und andere vor einer Ansteckung mit dem Virus zu schützen, stattfinden. Und dabei weiß jetzt niemand, wie es kommen wird.

So sind alle Planungen für Gottesdienste und Veranstaltungen in unseren drei Kirchengemeinden der Region, für das Weihnachtsfest und das kirchliche Jahr 2021, das am 1. Advent beginnt, fraglich und unter Vorbehalt zu sehen und werden daher auch anders sein als in den letzten Jahren.

Für mich ist dies aber kein Grund zu verzweifeln, sondern es zeigt mir nur deutlicher, dass unser ganzes Leben nicht in unserer eigenen Hand liegt, sondern dass unser Leben ein Geschenk Gottes ist, das wir in Verantwortung für uns und alle anderen leben und gestalten sollen.

Ja, es ist anders und wird anders als es war: Advent, Weihnachten und Silvester und das kommende Jahr! Es ist eine Herausforderung, uns neu als Geschöpf Gottes zu sehen und danach Handeln zu lernen!

Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes gesundes und in Verantwortung für uns und andere gestaltetes Jahr 2021.

*Ihr Pastor
Bernhard Julius*



INHALT Regionales

Konfirmationen in der Paulus-Gemeinde Melle	2
Thema: Zündet ein Licht an	
Begrüßung	3
Unsere Zeit steht unter einem guten Stern.	4-5
Jahreslosung 2021	6-7
Herrnhuter Sterne	8
Lebendiger Adventskalender	9
Ev. Junge Gemeinde Peter, Paul & Mary	10/11
Familienzentrum Melle	12-13
Brot für die Welt	14
Konzert: Aeham Ahmad am Klavier	25
Gottesdienste	26/27
Kinder- und Jugendgottesdienste, Gottesdienste in Einrichtungen	28
Regionale Adressen / Impressum	50
Konfirmationen in der Mariengemeinde Oldendorf u. der St.-Petri-Gemeinde Melle	51
Konfirmationen in der St.-Petri-Gemeinde Melle	52



Unsere Zeit steht unter

Man mag es kaum glauben. Angesichts der Ereignisse in diesem Jahr könnte man eher versucht sein, das Gegenteil zu behaupten. Wenn man denn davon redet, dass Sterne (der Himmel) etwas zu tun haben mit dem Leben hier und jetzt.

Nun kommt der Advent. Und ein anderes Weihnachten als wir es kennen. Aber es wird, weil schon da ist, trotz und in alldem, der von sich sagt:

Ich bin das Licht der Welt. Es ist auf dem Weg zu uns, auch in Zeiten, die so düster erscheinen wie diese Tage. „Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.“ (aus dem Lobgesang des Zacharias, Lukas-Evangelium 1,78-79)

Auf dem Titel dieser Ausgabe ist ein Herrnhuter Stern zu sehen. In Kirchen und Häusern werden in diesen Tagen diese Leuchtsterne aufgehängt. Sie ziehen den Blick an, nach oben. Der Advent lässt alle Sinne bereit werden für das Licht, das dem Dunkeln das Angstmachende nimmt und unge- wohnte, ungeahnte Wege beleuch-



Segen

**Gott segne uns mit Begegnungen,
in denen alles in uns hell wird –
als würde ein Engel im Raum stehen
und uns zurufen:**

**Fürchtet euch nicht! Freut euch!
Gott segne uns mit der Stimme
und dem Licht des Engels –
in allen möglichen Gestalten.
Gott segne uns mit den Geschenken
und dem Licht des Himmels.**

Amen

Foto: Evangelische-Brüder-Unität-
Herrnhuter Brüdergemeine



einem guten Stern.

tet. Das Schritte und Veränderungen wagen lässt, die wir uns allein nie zugetraut hätten. Aber mit dem Gott, der sich menschlich, warmherzig, barmherzig zeigt, der Wege vor- und mitgeht, ist es anders. Dieser Gott hat Menschen in verschiedensten dunklen Lebenslagen dazu gebracht, sich zu wundern, was alles möglich ist. Wenn sich Herzen und Türen öffnen für Gott und die Menschen. Darauf weisen unsere kleinen und großen Lichter und Leuchtsterne in dieser Zeit hin. Machen aufmerksam für den, der kommt aus Liebe zu den Menschen. Der sich klein macht wie

ein Neugeborenes, in dem aber alle Macht der Welt steckt zu helfen, heilen und retten.

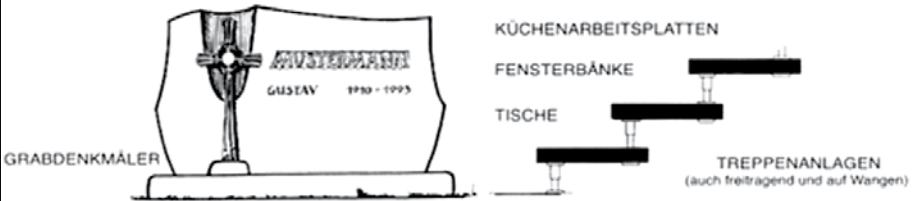
Am Heiligen Abend werden wir es hören: Christ, der Retter ist da. O du fröhliche. Unsere Zeit steht unter diesem guten Stern. Das dürfen wir glauben.

Eine gesegnete
Advents- und
Weihnachtszeit
wünscht Ihre/Eure

*Pastorin
Sigrid ten Thoren*



MARMOR – GRANIT – NATURSTEIN



WERNER OLDEMEYER

49328 MELLE MARKENDORF · BULSTENER STR. 8 · Tel. 0 54 27 / 279 · Fax 0 54 27 / 13 74



-Tragwerksplanung

- Unabhängige zertifizierte
Gebäudeenergieberatung

TIEMEIER

GmbH & Co KG

Ingenieurbüro für Bauwesen

WALDSTRASSE 84

49324 MELLE

TEL. 05422 9445-0

FAX 9445-16

HTTP://www.tiemeier.de

E-Mail: info@tiemeier.de



Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!

Lukas 6,36

Liebe Leserin, lieber Leser, die ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen hat für das Jahr 2021 ein Bibelwort aus dem Lukas-Evangelium ausgesucht. Die Jahreslosung stammt aus der Feldrede Jesu, die das lukanische Pendant zur berühmten Bergpredigt des Matthäus-Evangeliums darstellt. Wir befinden uns bei diesen Reden am Kern der Botschaft Jesu, der in Lukas 6,36 sagt: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“

Das Wort Barmherzigkeit erscheint uns in modernen Zeiten antiquiert, aus der Zeit gefallen. Dabei ist die Barmherzigkeit in der Bibel ein wesentliches Attribut Gottes, denken wir nur an Psalm 103,8: „Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.“

Jesus fordert uns auf, barmherzig zu sein wie Gott barmherzig ist. Die latei-

nische Entsprechung unseres Wortes Barmherzigkeit lautet: Misericordia. Wir kennen das Wort vom 2. Sonntag nach Ostern, der den Namen „Misericordias Domini“ trägt, die Barmherzigkeit des Herrn. Oft wird es auch mit „Güte“, das hebräische Wort gar mit „Liebe“ übersetzt. Wenn wir in unseren Gottesdiensten „Kyrie eleison“ singen, ist das die griechische Entsprechung, mit der wir bitten: „Herr, erbarme dich!“

Jesus fordert uns auf, barmherzig zu sein. Und das bedeutet viel mehr als gelegentliches Mitleid. Barmherzigkeit ist eine Charaktereigenschaft, eine Sache des Herzens, eine grundsätzliche Einstellung zum Menschen, vor allem zu denen, die Hilfe benötigen. In der Coronazeit und in der Zeit danach werden wir Barmherzigkeit brauchen, Menschen eben, denen es



Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de



ein Herzensanliegen ist, für andere da zu sein.

Das berühmte Gleichnis vom „barmherzigen Samariter“ macht es deutlich, der sich um den zusammenge schlagenen, schwer verwundeten, ausgeraubten Mann kümmert. Durch die Pandemie bleiben im wörtlichen und übertragenen Sinne viele am Straßenrand liegen.

In einer Gesellschaft, die oft nach dem Darwinischen Prinzip „Survival of the fittest (das Überleben der Stärksten, der am besten Angepassten)“ lebt, brauchen wir mehr barmherzige Menschen.

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Für mich bedeutet das den Auftrag, mit Liebe auf andere Menschen zu blicken, ihnen vergeben zu können in dem Wissen, dass Gott auch mir vergibt, sie ganz konkret zu unterstützen, den Gefallenen aufzu helfen, für sie zu beten, Zeit, Geld und Erkenntnisse mit ihnen zu teilen. Eine solche Herzenshaltung wird sogar belohnt. Jesus sagt in Mt. 5,7: „Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.“

Vielleicht kann für uns 2021 ein „Jahr der Barmherzigkeit“ werden.

Ich wünsche Ihnen allen die Barmherzigkeit Gottes, Gesundheit und ein gutes neues Jahr, Ihr

Ralf Halbrügge,
Pastor
der Kirchen-
gemeinde
Oldendorf



Weihnachtsmarkt

Da es in diesem Jahr keinen Meller Weihnachtsmarkt gibt, öffnen wir an 3 Wochenenden unseren „**Weihnachtsmarkt im Gemeindehaus St. Petri**“. Unter Corona-Auflagen können Sie gerne in unserem Waren sortiment und zahlreichen selbstgemachten Geschenken stöbern.

Öffnungszeiten sind:

freitags, 04.12. und 11.12.

jeweils 14.00 - 18.00 Uhr

samstags und sonntags,

28./29.11., 05./06.12., 12./13.12.

jeweils 11.00 - 18.00 Uhr

Marlies Hinck, Kreativkreis St. Petri

Horizont

Das Cafe für Trauernde
in Melle

Das offene Café findet jeden ersten Dienstag im Monat statt, jeweils 15.30 bis 17.00 Uhr

im Haus der Verwaltung
des Christlichen Klinikums Melle;
Neuenkirchener Str. 7

ALLE TERMINE DERZEIT UNTER
VORBEHALT!



Öffnungszeiten:

Di. - Frei von 8.30 - 12.30 Uhr • Do. + Fr. von 8.30 - 12.30 Uhr u. 14.30 - 18.00 Uhr
Sa. vor 8.30 - 12.30 Uhr

Blumen

Kallenbach

Floristik · Friedhofsgärtnerei

Inh. - Heinrich Brüning

Tel. 0 54 22 - 7 09 93 23

Osnabrücker Straße 157 • 49324 Melle



BESTATTUNGSHAUS

KALLENBACH

Inh. - Heinrich Brüning

- Bestattungsvorsorge -

Osnabrücker Str. 157
49324 Melle

Tel. 0 54 22 - 84 37

www.bestattungshaus-bruning.de



Zünd ein Licht an!

Bald strahlen sie wieder in den Kirchen, sozialen Einrichtungen, Wohnungen, aber auch auf Straßen und Plätzen: die wundervollen Herrnhuter Sterne. Was als Bastelarbeit einer Missionschule Anfang des 20. Jahrhunderts in Herrnhut in der Oberlausitz begann, entwickelte sich zu einem beispiellosen Erfolg. Dieser Ort war Ausgangspunkt einer weltweiten Missionsarbeit. In den Schulen und Internaten der Evangelischen Brüder-Unität wurden Kinder aus Missionsfamilien aufgenommen und unterrichtet.

Um ihnen besonders in der Adventszeit die Trennung von den Eltern zu erleichtern, bastelte vor ca. 150 Jahren ein Erzieher einen Stern aus Pappe und Papier. Bald stellten die Schüler diese Sterne selbst her. „Gute Traditionen sind es wert, gepflegt zu werden. Der Brauch, am Abend vor dem ersten Advent einen Herrnhuter Stern aufzuhängen, gehört dazu“ (1). Dieser Stern weist auf den Stern von

Bethlehem hin, der die Weisen aus dem Morgenland zur Geburtsstätte von Jesus geführt hatte. „Das Licht des Adventssterns lädt uns zur Besinnung ein. Viele Familien schätzen es, ihren Stern in gemütlicher Runde zusammenzusetzen. Das schafft eine Atmosphäre der Zusammengehörigkeit und Geborgenheit“ (2).

Wir können uns auch heute noch von diesem warmen Licht sinnlich öffnen lassen und erahnen die weihnachtliche Botschaft, die damit verbunden ist.

Reinhard Wolf



Quelle: ... und leuchtet in die ganze Welt. Der Herrnhuter Stern und seine Geschichte, Herausgeber: Cornelius Buchhandlung GmbH, 3. Auflage 2020, (1) Seite 5, (2) Seite 11

*Foto: © Evangelische-Brüder-Unität – Herrnhuter Brüdergemeine
Lesen Sie gern mehr unter:
www.herrnhuter.de und www.losungen.de*

Fotos: <https://www.herrnhuter-sterne.de>





 Familie Naber, Buersche Str. 12	 Familie Kreiensiek, Hofsiekweg 4	 Familie Leimbrock, Bohnenkamps- weg 26	 Familie Lauhoff, Carl-Bösch- Straße 23	 Familie Milker, Riemsloher Str. 51
 19.00 Uhr Familie Julius, Paulus- gemeinde Melle, Saarlandstraße 41	 Familie zur Nedden, Westlandstr. 5	 Übernachtungs- stelle Engelgarten	 18.30 Uhr Christliches Seniorenstift, (Interne Veranstaltung)	 Frau Dammann, Hirschberger Straße 3
 Familie Paehl, Karlsweg 26b	St. Marien, Paulus und St. Petri Adventskalender 2020 Alle mitwirkenden Familien und Einrichtungen gestalten ein Fenster ihres Hauses oder ihrer Wohnung als Adventskalenderfenster und laden Sie herzlich ein, am Abend des jeweiligen Tages um 18 Uhr (Ausnahmen sind vermerkt) beim Öffnen des Fensters für etwa eine halbe Stunde dabei zu sein. Nach einer Strophe des Liedes „Macht hoch die Tür...“ wird allen Anwesenden noch eine kleine Freude gemacht. Herzlichen Dank allen Gastgeber*innen für die offene Tür des Lebendigen Adventskalenders. Situationsbedingt müssen die Treffen draußen unter der Beachtung der dann geltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen stattfinden. Ich bitte alle Gastgeber und Gäste, diese Regeln zu beachten. Ihr Pastor Bernhard Julius			 Hallmann- sches Haus, Osnabrücker Straße 123
 Familie Halbrügge, Pastoren- weg 4				 Familie Balsing, Denkmalsweg 16a
 Eickener Sportverein, Poggenort Frau Aufdemkampe				 Frau Beckmann, Bakumer Str. 63
 Frau Schwutke, Neuero Masch 2a	 Familie Busch, Eickener Straße 24	 Familie Olschewski, Poggenort 28	 Familie Dammann, Borgholzhausener Straße 114	Herzliche* Einladung in die
 Frau Schulte, Cheerfull Voices, Hallmansches Haus, Osnabrücker Straße 123	 Familie v. Pappenheim, Bad Essener Str. 28 Oldendorf	 Familie Lawrance, Luisenstraße 27	 Weihnachts- gottesdienste die Uhrzeiten entnehmen Sie bitte der Übersicht im GEMEINSAM	24

Der Lebendige Adventskalender wurde durch Pastor Bernhard Julius organisiert, der allen Gastgebern für ihre Bereitschaft, an einem Abend eine Tür des Adventskalenders zu öffnen, herzlich dankt.



Junge Gemeinde in der Region

St. Petri, Paulus u. St. Marien
Diakonin Tanja Enge

Tel.: 05422/2048

✉ tanja.enge@kkmgmh.de

Diakon Dirk Ulrich

Tel.: 05422/2048

✉ dirk.ulrich@junge-gemeinde-ppm.de

Besuch uns doch auf:

✉ www.junge-gemeinde-ppm.de

Mitarbeiterbasiskurs erfolgreich absolviert



Den Mitarbeiterbasiskurs 2019-2020 haben 12 Jugendliche aus den drei Gemeinden mit Engagement und Freude erfolgreich absolviert. Am 02.09. haben sie ihre Urkunden überreicht bekommen. Wir wünschen allen Absolventen viel Freude in der Arbeit der Ev. Jugend und hoffen, dass alle ihren Platz in der kirchlichen Arbeit finden.



Der Jugendgottesdienst

freitags, 1 x im Monat,
jeweils von 18.00 bis 18.30 Uhr

**18.12.: Advent, Advent ein Licht-
lein brennt (Ort: Oldendor-
fer Kirche!)**

22.01.: Hätte ich doch...

**26.02.: Spielraum! Da geht noch
was!**

Ort: St.-Petri-Kirche

Kontakt: Diakon Dirk Ulrich

Mitarbeiter-Basiskurs

mittwochs, jeweils von 18.00 bis
19.30 Uhr im oberen Konfirmanden-
raum St. Petri.

Termine: 09. Dezember

13. Januar

27. Januar

10. Februar

24. Februar

Regionaler Jugendkonvent

mittwochs,
jeweils von 18.30 bis 20.00 Uhr

Termine: 02. Dezember:

Sitzung u. Weihnachtsfeier

20. Januar

03. Februar

Ort: St.-Petri-Gemeinde

Kontakt: Diakon Dirk Ulrich

Diakonin Enge



„Best of Konfis“

Du sollst dir (k)ein Bildnis machen

Da wir auf Grund von „Covid-19“ vieles methodisch und didaktisch in unserer Konfirmandenarbeit verändern mussten, haben wir auch verschiedene Basisthemen runderneuert. Die Stunden, die wir in St. Petri und Ol-



Fotos: Tanja Enge

dendorf zum obigen Thema angeboten haben, führten zu einem intensiven und vielseitigen Austausch über die Vorstellungen, die Jugendliche von Gott haben. Neben den „üblichen“ Bildern wie: Beschützer, Vater, Richter, Schöpfer der Welt... haben wir hier ein paar „best of Konfis“ aufgelistet. Gott ist für mich...

- 👍 ein Pfad durch Gestrüpp
- 👍 eine Person, die jedem vergeben möchte
- 👍 ein Kumpel
- 👍 etwas Unglaubliches
- 👍 ein guter Zuhörer
- 👍 ein Lehrer – er ist streng und macht keine Fehler-
- 👍 einfach ein sehr Netter

Konfi-Vormittag in Paulus



Einen fröhlichen Konfi-Vormittag unter den notwendigen Hygienebedingungen verbrachten im Oktober 10 Konfirmand*innen, 6 Jugendmitarbeiter*innen und Diakonin Tanja Enge

SAVE THE DATE

Kinderfreizeit auf Langeoog für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Termin: 24. bis 31.07.2021

Leitung: Diakonin Enge und Ev. Jugend PPM





Evangelisches Familienzentrum Melle

**Kindertagesstätte
und Familienzentrum:**

☎ 05422/9230190

☎ Brigitte Nieder:

kita@familienzentrum-melle.de

☎ Kerstin Welkener:

welkener@familienzentrum-melle.de

☎ Natalie Hase, Büro:

faz@familienzentrum-melle.de

**Informationen zu den Angebo-
ten im Familienzentrum finden**

Sie auf unserer Homepage:

☎ www.familienzentrum-melle.de



*Liebe Gemeinde,
in dieser, für uns alle
herausfordernden
Zeit, fällt es schwer,
die Angebote des
Familienzentrums für
das Jahr 2021 zu planen. Wir wol-
len trotzdem zuversichtlich bleiben
und uns darauf konzentrieren, was
möglich ist.*



*Alle Angebote, die im Freien
stattfinden können, werden nun
besonders interessant. Gerade in
der Natur gibt es eine große Vielfalt
von Ideen, die wir für alle Familien
in Melle umsetzen wollen.*

*Wir wünschen Allen eine frohe und
gesegnete Advents- und Weih-
nachtszeit. Kommen Sie gut ins
neue Jahr 2021.*

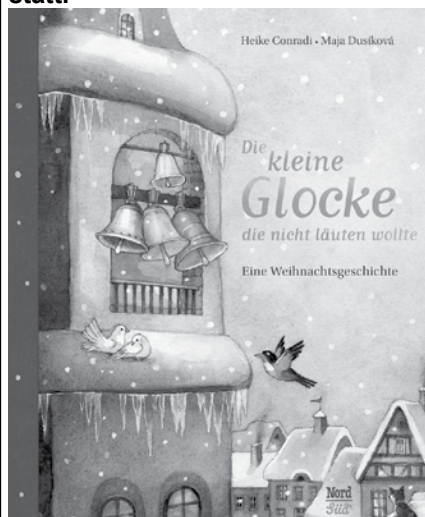
Herzliche Grüße

Kerstin Welkener

Familiengottesdienst am 1. Advent

„Die kleine Glocke, die nicht läuten wollte“

**Am Sonntag den 29. November
findet um 11.00 Uhr in der St.-Petri-
Kirche ein Familiengottesdienst
statt.**



Der Gottesdienst wird u.a. von den Kindern der Regenbogengruppe aus der Kindertagesstätte im Ev. Familienzentrum mitgestaltet. „Die kleine Glocke, die nicht läuten wollte“, ein Bilderbuch von Heike Conradi und Maja Dusíková, ist die Geschichte, die die Kinder in Zusammenarbeit mit Monika Berkefeld in ihrer Musikstunde erarbeiten. Musik und Spiel wird also diesen Gottesdienst begleiten. Wir freuen uns auf alle kleinen und großen Besucher, die mit dabei sein wollen.

Das Buch ist über den Buchhandel erhältlich: ISBN 978-3-314-10478-7, 15,00 €

Eltern-Kind-Treff *Erfahrungsbericht* auf dem Bauernhof

Im Oktober machten sich 6 Familien auf den Weg nach Muckum, um einen schönen Tag gemeinsam auf dem „Bauernhof Steckenpferd“ zu erleben. Ein Angebot für Familien, das trotz Corona an der frischen Luft möglich war. Selten haben Kinder die Gelegenheit, das Leben mit vielen Tieren auf einem Bauernhof hautnah zu erfahren.

Begleitet von Hofhund „Keks“ ging es zuerst zu den Schafen. Die Schafwolle war sehr schön weich und die Tiere ließen sich gerne streicheln. Eine sinnliche Erfahrung für alle. Sogar das Lamm durften die Kinder mit der Flasche füttern.

Eier zu suchen und für die Hühner das Futter auszustreuen, war auch besonders spannend.

Ein Ausritt auf dem Pferd war für jedes Kind ein eindrucksvolles Erlebnis. Schon ganz mutig traute sich sogar der Jüngste der Gruppe auf den Pferderücken.

Es war so viel zu entdecken und neue Erfahrungen zu sammeln. Zum Abschluss gab es am Lagerfeuer für alle ein Stockbrot, das man mit Hilfe der Eltern natürlich selber backen konnte. Ein herrlicher Nachmittag, den wir im nächsten Jahr sicher wieder anbieten werden.

Text/Fotos: Anja Krohnfuß



Das Lamm füttern...



Das Huhn wird gestreichelt...



*Ein tolles Erlebnis auf dem Pferd
– und der Jüngste ganz oben auf!*



*Trecker sind
so spannend...*



Stockbrot selber backen...



*... und Schweine
können so niedlich sein.*



Schule statt Kinderarbeit

Brot für die Welt ruft zur 62. Aktion auf

Brot für die Welt



Fotos: Christoph Püschner/
Brot für die Welt

Leones; auf dem Kopf balanciert sie eine Schale, bis oben gefüllt mit Tabak und Kolanüssen. Jeden Tag dreht sie die gleiche Runde, ein bis zwei Stunden braucht es dafür.

„Ich wünschte, ich hätte mehr Zeit zum Spielen mit meinen Freundinnen, aber ich weiß, dass meine Oma Hilfe braucht“, sagt Mbalu. Sie ist erst acht Jahre alt und Vollwaise. Ihre Eltern starben am Ebola-Virus, wie so viele Menschen hier in der Region. Seither kümmern sich ihre Großeltern um sie.

So wie Mbalu ergeht es zwei Drittel der Kinder in Yoni Chieftdom: Sie schuften auf Märkten, schleppen Säcke. Sie kümmern sich um den Haushalt, ackern auf Reisfeldern. Viele gehen nicht in die Schule – oder nur an einem Tag in der Woche.

„Es ist die pure Not, die die Angehörigen dazu treibt“, sagt Mohammed Jalloh. Er arbeitet bei der Siera Grass-roots Agency, kurz SIGA, einer Partnerorganisation von Brot für die Welt. Sie ermöglicht Jungen

Mbalu hat keine Zeit, zur Seite zu schauen, wo eine Handvoll Kinder toben und singen.

Mit aufrechtem Schritt eilt Mbalu über den Dorfplatz von Maducia, einem Dorf im Yoni Chieftdom im Zentrum Sierra

und Mädchen in die Schule zu gehen und hilft den Eltern, ihr Einkommen zu erhöhen.

Anfangs schien es undenkbar, doch nun schlüpft Mbalu in ihre blaue Uniform, die sie von SIGA bekam, ebenso wie Hefte und Stifte, und schultert ihren bunten Rucksack. Mbalu wirkt wie verwandelt.

„Wenn ich groß bin“, sagt sie, „werde ich ein Haus bauen für meine Familie. Ich möchte Ärztin werden.“ Mbalu weiß, dass noch ein langer Weg vor ihr liegt. Doch sie weiß auch, dass ihre Träume nun nicht mehr unerreichbar sind.



Helfen Sie helfen! Brot für die Welt und die Partnerorganisationen brauchen auch Ihre Unterstützung!

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00

oder direkt in der Kirchengemeinde

Danke! für Kollekten und Spenden in 2019 im Kirchenkreis in Höhe von 110.601,15 €

St. Marien Oldendorf



Besuch vom Nikolaus!

Wegen der Coronapandemie wird der diesjährige Nikolausmarkt in Absprache mit den Verantwortlichen abgesagt.

Der Nikolaus macht sich aber trotzdem auf den Weg, um den Kindern eine Tüte zu bringen. Die Eltern werden gebeten, eine Wertmarke für € 1 zu kaufen. Diese bekommen die Eltern im Pfarrbüro Oldendorf, im Bürgerbüro, Kindergarten Oldendorf und Westerhausen, sowie bei den Sportvereinen beider Ortsteile und in der Apotheke Westerhausen. Beim Kauf der Wertmarke muss der



Albert-Schweitzer-Gemeindehaus

(Westerhausen Eisenbahnstr.) ☎ 7154

Küsterin

Christel Foht ☎ 8662

Friedhof (Osnabrücker Str.)

Jan Rahe ☎ 05409/98080

Britta Niekamp ☎ 7410
(Friedhofsverwaltung):

Hallmannsches Haus ☎ 9109571

(hinter der Kirche in Oldendorf)

Hausmeisterin Olga Nickel ☎ 8643

Kindertagesstätte Westerhausen

Anita Mallon ☎ 8280

Pfarrbüro: Britta Niekamp ☎ 8107
Fax: 79905
E-Mail: kg.oldendorf@evlka.de

Anschrift: Pastorenweg 4, 49324 Melle (Oldendorf)

Öffnungszeiten: dienstags 8.30 bis 12 Uhr
und donnerstags 16 bis 19 Uhr

Internet: www.mariengemeinde-oldendorf.de

Konto: Kirchenkreis Melle, IBAN: DE98 2655 2286 0000 1157 25,
BIC: NOLADE21MEL, Stichwort Oldendorf und Verwendungszweck

Treffpunkt mit dem Nikolaus angegeben werden.

Bisher kam der Nikolaus auf den Kirchplatz und verteilte die Tüten. In diesem Jahr macht er eine Fahrt durch die Ortsteile Oldendorf, Westerhausen und Föckinghausen. Starten wird er um 14 Uhr am Kindergarten Westerhausen. Weiter geht es zur Vinckenaue/Ecke Schlesierweg, zum Parkplatz Apotheke Westerhausen, zur Turnhalle Westerhausen, zum Spielplatz Nelkenweg, in die Heidestraße (Wendehammer Tiekamp), zur Feuerwehr Oldendorf, zum Kindergarten Oldendorf und schließlich zur Kirche in Oldendorf.

Aktuelle Informationen zum Eintreffen des Nikolauses an Ihrem Standort entnehmen Sie bitte der Homepage SV-Oldendorf.de.

Wir hoffen, dass alle viel Spaß haben werden.

Das Organisationsteam
der Sportvereinigung Oldendorf

Kirchenvorstandsvorsitz

Pastor Ralf Halbrügge ☎ 79906

halmeier@aol.com

Küsterteam Kirche Klaus Wolf ☎ 7442

Redaktion „Gemeinsam“ Oldendorf

Pastor Ralf Halbrügge, ☎ 79906

Jürgen Reinke, Reinhard Wolf ☎ 7706

Britta Niekamp ☎ 8107

Regionaldiakon*in ☎ 2048

Dirk Ulrich, diakonulrich@web.de

Tanja Enge, tanja.enge@kkmgmh.de

Schwester der Sozialstation ☎ 41331

Verteilung „Gemeinsam“ Oldendorf

Willy Maschmeyer ☎ 8314





Erntefest unter Kastanien



Ein langgehegter Wunsch unserer Gemeinde konnte in diesem Jahr verwirklicht werden: Dort, wo seit alters her die Ernte eingebracht wurde, Erntedankgottesdienst zu feiern, auf einem Bauernhof. Die Familie Meyer zu Westerhausen stellte zu diesem Zweck ihre wunderschöne Hofanlage zur Verfügung. Zwar ist es heute kein Bauernhof mehr im klassischen Sinne, aber die historischen Gebäude lassen noch etwas von der bäuerlichen Kultur alter Zeiten erahnen. Hier konnten wir auch alle Corona-Vorschriften einhalten. Höhere Besucherzahl, Hygiene, Abstand und genügend frische Luft.

Der Gottesdienst war geprägt von der besonderen Atmosphäre des gemein-

schaftlichen Erlebens von Gebet, Andacht, Gesang und Predigt unter den alten Hofkastanien. Die musikalische Begleitung durch unseren Posaunenchor unterstrich den festlichen Charakter des Tages und fand bei den Besuchern großen Anklang. Pastor Halbrügge dankte am Ende des Gottesdienstes Christa Meyer zu Westerhausen und ihrer Familie für den Einsatz.

Der aus aktuellem Anlass verkleinerte Erntemarkt im Anschluss war ein Anziehungspunkt. Hier wurden nicht nur liebevoll gearbeitete Erntemarktartikel wie kunstvolle Gestecke, Marmelade, handgestrickte Mützen und Socken usw. angeboten, sondern besonders der kleine Verkaufsstand der „Marktkinder“ des Hofes Meyer zu Westerhausen mit allerlei selbstgebastelten Dingen fand großen Zuspruch. Der Erlös des Erntemarktes soll für den Kindergarten unserer Partnergemeinde in Mpumalanga/Südafrika bestimmt sein, so der Wunsch von Christa Meyer zu Westerhausen. Diesem Wunsch kommen wir natürlich gerne nach.

Text/Fotos: Reinhard Wolf





Konfirmation im Jahr 2020

Den Konfirmanden, Eltern, Familien und uns vom Kirchenvorstand war ein Stein vom Herzen gefallen, als wir an zwei Sonntagen draußen vor der Marienkirche die Konfirmationsgottesdienste feiern konnten.

Es war schon mit viel Arbeit und Aufwand verbunden, die Rasenfläche mit Bänken, Stühlen, einem Altar, E-Piano und Lautsprecher zu gestalten. Das Blumenteam dekorierte mit viel Liebe die schönen Blumensträuße an einigen Stellen. Hygienevorschriften mussten beachtet werden und der Kamera-Mann bekam seinen Platz. Nachdem dann die erste Probe der Konfis ins Wasser gefallen war, rechneten wir mit dem Schlimmsten. Aber Gott hat unsere Gebete erhört und an beiden Sonntagen schien die Sonne. Wenn es auch morgens noch recht frisch war, wurden es zwei sehr schöne Gottesdienste unter freiem Himmel.

Die Predigt von Ralf Halbrügge befasste sich mit dem Thema „Freiheit“. Nachdem alle Konfis ihre „Einzelsegnung“ erhalten hatten, ließen die Ju-



gendmitarbeiter für jedes Kind noch einen Luftballon steigen.

Die Konfis strahlten und alle waren sich einig, dass keiner diesen Gottesdienst je vergessen wird – denn im Jahr 2020 ist alles anders.

Silke Henke



Fotos: Britta Niekamp



Große Freude über kleinen Umbau

Oldendorf



Foto: Reinhard Wolf

Nun können sie altersgerecht betreut werden, die Kinder im Kindergarten unserer Partnergemeinde in Mpumalanga/Südafrika. Bei unserem Partnerschaftsbesuch vor einem Jahr konnten wir u.a. auch den Kindergarten besichtigen. Fröhliche Kinder tobten und krabbelten durch den Raum, leider nur durch einen größeren Raum für größere und ganz kleine Kinder. Allen Altersgruppen gerecht zu werden war natürlich eine Herausforderung,

deshalb äußerte der Kirchenvorstand aus Mpumalanga den Wunsch nach einer Trennwand. Leider fehlten dazu bisher die finanziellen Mittel. Gemeinsam prüften wir die Möglichkeiten. Es stellte sich heraus, dass der Einbau durch ehrenamtliche Gemeindemitglieder kostenlos erfolgen könnte, nur die Materialkosten waren von der Partnergemeinde leider nicht aufzubringen. Also diskutierten wir in Oldendorf die Kostenübernahme im Kirchenvorstand. Ergebnis: Wir übernehmen die Kosten und geben damit den Kindern unserer Partnergemeinde die Chance altersgerecht betreut zu werden. Seit einigen Wochen steht jetzt eine neue faltbare Holztrennwand, die den Raum teilt oder bei Bedarf auch wieder vergrößert. Krippenkinder schlafen ungestört und Vorschulkinder bereiten sich mit den Erzieherinnen auf die Einschulung vor. Kinder, Eltern und Erzieherinnen sind glücklich und wir freuen uns mit ihnen.

Reinhard Wolf



Foto: Madoda Ngema



„Bilder sind immer gut zu lesen!“ Jürgen Reinke geht in den „Ruhestand“

Als wir bei ihm zusammen gesessen haben, hatte er einen alten, gelben Gemeindebrief der Oldendorfer Kirchengemeinde in der Hand, ein geradezu historisches Exemplar. Seit 1994 war Jürgen Reinke aktives Mitglied in unserer Gemeindebriefredaktion, in der Oldendorfer und in der regionalen. Und er war über viele Jahre Herr der Homepage der Kirchengemeinde Oldendorf.

Jetzt hat Jürgen Reinke, immerhin in diesem Jahr 85 Jahre alt geworden, seinen Rückzug bekannt gegeben. Wir blicken mit ihm auf die vielen Jahre zurück, in denen er die Homepage aufgebaut und gepflegt, in denen er Texte geschrieben, korrigiert und vor allem bei unzähligen Veranstaltungen, Aktionen und Gottesdiensten Fotos gemacht hat. Er hat seinen wesentlichen Teil dazu beigetragen, unsere Kirchengemeinde in das digitale Zeitalter zu führen und er hat für uns alle über die Jahre wahrscheinlich Tausende von Stunden vor dem Computer verbracht. Jürgen hat immer dafür gesorgt, dass unsere Gemeindebriefe nicht zu textlastig wurden. Sein Motto war immer: „Bilder sind immer gut zu lesen.“

Wir werden Jürgen Reinke in unserer regionalen Redaktionsrunde als auch vor allem in unserer Oldendorfer Redaktion vermissen. Mir wird auch sein Humor fehlen, mit dem er unsere Treffen immer wohlthuend begleitet hat. Als Fotoarchivar und stiller Berater im Hintergrund wird Jürgen Reinke uns hoffentlich noch lange erhalten bleiben.

Wenn es seine Gesundheit und Corona zulassen, werden wir uns von Jürgen Reinke im Gottesdienst am 1. Advent mit Dank und Segen verabschieden.



Danke, lieber Jürgen, unser Paparazzo, für so viele Jahre ehrenamtlicher Arbeit, für deinen unermüdlichen Einsatz, für deinen Humor und deine Freundlichkeit.

Für deinen verdienten „Ruhestand“ wünschen wir dir Gottes Segen.

Pastor Ralf Halbrügge



„Man soll bauen, als wollt man ewig leben, und also leben, als sollt man morgen sterben.“

Deutsches Sprichwort, Zitiert nach Martin Luther

Und das genau haben unsere Vorfahren vor etwa 22 Generationen im 12. Jahrhundert, als der erste Bauteil der Kirche (der Turm) erbaut wurde, gemacht. Sie leben schon lange nicht mehr, aber Ihre Ideen, Ihre Baukunst und Ihr Mut zeigt sich noch heute in den Bauten des Turmes aus dem 12. Jahrhundert, dem Kirchenschiff aus dem 13. Jahrhundert und der Sakristei, die 1471 gebaut wurde.

Wie jedes Gebäude hat sich auch unsere Kirche im Laufe der Jahrhunderte der Mode, den Erfordernissen und den finanziellen Möglichkeiten angepasst. Emporen rein und wieder raus, Orgel rein, umgebaut und versetzt; Fenster größer gemacht...



Foto: Britta Niekamp

Und in den 1960 Jahren wurden die Außentreppe neu angelegt, mit den Mitteln der Zeit – mit Kalk-Sandstein und Gasbeton. Das hält leider nicht 22 Generationen, wie wir jetzt deutlich erkennen müssen. Dann ist der Putz auf einigen Quadratmetern

Weihnachtsspende 2020

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie sehr herzlich um eine Weihnachtsspende.

Der Kirchenvorstand hat dafür zwei Projekte ausgewählt und möchte Ihnen diese ans Herz legen.

Neben der Bitte um Spenden für die Renovierung unserer Marienkirche wollen wir die Nöte der Menschen in Krisengebieten dieser Welt nicht vergessen. Daher bitten wir, wie jedes Jahr, für die Aktion „Brot für die Welt“. Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Weihnachtsspende. Jeder Euro ist wichtig.

Spendenzweck	ID
Renovierung Kirche	W86C
Brot für die Welt	W87C

Bitte wählen Sie ein oder beide Projekte aus, die Sie unterstützen möchten, und tragen Sie die entsprechende Kurzbezeichnung im Verwendungszweck des Überweisungsträgers ein. Dahinter notieren Sie bitte jeweils den Spendenbetrag. Beispiel: W86C 15 €, W87C 20 €. Die Gesamtsumme (Beispiel: W86C + W87C von 35 €) tragen Sie dann als Überweisungsbetrag ein. Geben Sie keinen Verwendungszweck an, entscheidet der Kirchenvorstand über die Verwendung.

Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Spendenkonto:

St. Marien-Kirchengemeinde
DE87 2655 0105 0000 0450 88



lose, die Treppenstufen müssen abgebaut, die Lage darunter abgerissen und neu aufgebaut und abgedichtet werden; anschließend werden die Treppenstufen wieder aufgesetzt. Der fehlende Putz wird ersetzt und anschließend soll die Kirche neu gestrichen werden. So wollen wir ein wenig so bauen, wie Luther es formuliert: „Man soll bauen, als wollt man ewig leben ...“. Eine gründliche Sanierung ist wichtig, damit wir nicht in einer halben Generation wieder das gleiche Problem haben.

Die Kostenschätzung hierfür beläuft sich auf rund 80.000 Euro. Nach der Heizungssanierung und der Fensterreparatur ist das die nächste „große Baustelle“.

Wir sind sehr dankbar für die Spendenmittel, die wir in den letzten Jahren erhalten haben! Das war unglaublich! Wir merken, wie sehr Ihnen allen die Kirche am Herzen liegt und sie uns bei der Unterhaltung unseres „Schatzkästchens“ unterstützen. Mit den Spendenmitteln der letzten Jahre war schon sehr viel möglich! Nun möchten wir diesen 3. Schritt der Sanierung gehen und bitten nochmals um Ihre Unterstützung!

Offen bleibt noch die Sanierung der historischen Malereien in der Sakristei – da machen wir uns aber noch keine Gedanken...

Vielen Dank für Ihre Hilfen!!!!

Und dennoch – bei allem Bauen und Bemühen – dürfen wir auch den zweiten Teil des Spruches von Luther nicht vergessen „... und also leben, als sollt man morgen sterben.“

Für den Kirchenvorstand: Klaus Berner

Conny Rutsch hört auf



Foto: Gabriele Niehaus

Seit vier Jahren war Conny Rutsch eine unserer Organistinnen. Sie hat unzählige Gottesdienste und Konzerte begleitet und uns allen mit ihrer Musik viel Freude bereitet. Sie war immer da, wenn Sie gebraucht wurde und es war mir immer eine Freude, mit meiner ehemaligen Nachbarin aus Bueraner Tagen, die ich seit meiner Kindheit kenne, Gottesdienste zu feiern. Nun musste Conny leider aus gesundheitlichen Gründen ihre feste Organistentätigkeit in der Kirchengemeinde Oldendorf beenden. Wir danken Conny Rutsch für ihr großes Engagement und wünschen ihr für ihre Zukunft Gottes Segen und alles Gute!

Dietlind Löbker bleibt uns als Organistin erhalten und wir versuchen, die frei gewordene Stelle möglichst bald wieder zu besetzen.

Pastor Ralf Halbrügge



Weihnachten fällt nicht aus!

Dieses Jahr wird uns allen in Erinnerung bleiben. Sicher steht uns auch ein Weihnachtsfest bevor, das wir so noch nie erlebt haben. Bei allen Unsicherheiten und Ängsten gibt es eine gute Nachricht: Weihnachten fällt nicht aus! Im Kirchenvorstand haben wir lange und intensiv überlegt, wie, wann und wo wir Gottesdienste und Veranstaltungen in den nächsten Wochen und Monaten durchführen können. Das vorläufige Ergebnis können Sie der Gottesdienstliste entnehmen.



Foto: Jürgen Reinke

Hier nur einige Informationen:

- Der **Nikolausmarkt** fällt in diesem Jahr leider aus. Der Nikolaus kommt aber trotzdem.
- Besonders leid tut es mir persönlich, dass wir in diesem Jahr die **Seniorenadventsfeier** nicht durchführen können.
- Am **4. Advent** gibt es nicht das traditionelle Abendkonzert in der Kirche, aber der Posaunenchor wird an der Kirche spielen und wir halten eine Andacht.

- **Heiligabend** bieten wir zwei Gottesdienste in der Sporthalle Westerhausen an, die mit großem Aufwand und Dank der tollen Unterstützung des TSV Westerhausen möglich werden.

- Wir nehmen auch einen **Video-Gottesdienst** auf, den wir zu Heiligabend online stellen.

- Die **Kasuchte** am 1. Weihnachtstag findet wie gewohnt um 6.00 Uhr statt, allerdings draußen an der Kirche.

- Die beiden Gottesdienste an den **Weihnachtsfeiertagen** werden dann aber in der St.Marienkirche Oldendorf durchgeführt, ebenso der Silvester-Gottesdienst.

- Der **Neujahrsempfang** findet nicht statt, es gibt aber natürlich einen Gottesdienst am 3. Januar.

- Es gibt **keine „Winterkirche“** im Hallmannschen Haus oder im ASH. Da wir ja eine neue Heizung haben, feiern wir auch in der Winterzeit die Gottesdienste in der Kirche.

- Für den 14. Februar ist zunächst die **Silberne Konfirmation** geplant, die in 2020 nicht stattfinden konnte.

Wir geben uns alle wirklich viel Mühe, so wenig wie möglich ausfallen zu lassen und Ihnen Angebote zu machen. Dabei bitten wir um Ihr Wohlwollen und Ihr Verständnis. Das alles sind vorläufige Planungen. Bitte beachten Sie zu gegebener Zeit die Informationen in der Presse und auf unserer Homepage.

Vielen Dank!

Ihr Pastor Ralf Halbrügge



Gruppen und Kreise

Konfirmandenunterricht

nach Absprache

Pastor Ralf Halbrügge
Diakon Dirk Ulrich, Diakonin Tanja Enge

☎ 79906

☎ 2048

Arbeitskreis Friedensgebete

Pastor Ralf Halbrügge ☎ 79906

Ev. Jugend

einmal im Monat, freitags, Hallmannsches Haus

Jessica Halbrügge ☎ 962962

Posaunenchor

donnerstags, z.Zt. ASH, 20.00 Uhr

Birgit Wierspecker ☎ 7409
b-wierspecker@t-online.de

Bibel-Gesprächskreis „Gott und die Welt“

alle 14 Tage mittwochs, 19.30 Uhr

Pastor Ralf Halbrügge ☎ 79906

Selbsthilfegruppe „Freundeskreis“

montags, Hallmannsches Haus, 17.30-19.00 Uhr

bei Interesse: ☎ 41876

Marienchor:

dienstags, z.Zt. ASH, 19.30 Uhr

M. Klockenbrink ☎ 8117

Song- und Gospelchor „Cheerful Voices“

montags, 20.00 Uhr, z.Zt. Gesmolder Kirche

Heike Schulte ☎ 7786

Seniorenkreis

Interessierte aller Konfessionen sind herzlich eingeladen!

einmal im Monat, mittwochs, Hallmannsches Haus

Nähere Infos bei Pastor Ralf Halbrügge

☎ 79906

Der „Kümmerer“ in unserer Gemeinde

Martin Schwutke, Osnabrücker Str. 129

☎ 8802

Bitte beachten Sie die Tagespresse und unsere Homepage

(www.mariengemeinde-oldendorf.de).



DIE MANNSCHAFT
FÜR IHR MEISTERWERK



Fassaden- und Raumgestaltungs GmbH

Malarbeiten

Raumgestaltung

Bodenbeläge

Dämmtechnik

Bautrocknung

Melle · Tel. 05422 94290 · Osnabrück · Tel. 0541 7602113

info@maler-busch.de · www.maler-busch.de



Schutte & Hünnerberg GmbH
Elektro-, Sanitär- und Heizungstechnik

Beratung / Planung / Verkauf / Montage und Kundendienst

49324 Melle · Industriestraße 22

Elektro: Telefon 054 22/4 16 72 · Fax 054 22/4 83 91
Heizung: Telefon 054 22/4 80 23 · Fax 054 22/4 83 92



Foto: Aeham Ahmad/Niraz Saied

Und die Vögel werden singen

Aeham Ahmad am Klavier – der Pianist aus den Trümmern

Kirchentag 2019 in Dortmund. Den Eröffnungsgottesdienst feiere ich bei gutem Wetter mit vielen erwartungsvollen Kirchentagsbesuchern auf dem Hansaplatz. Im Laufe des Gottesdienstes wird der Musiker Aeham Ahmad aus in Syrien angesagt. Der Pianist setzt sich an sein Klavier und beginnt zu spielen. Schon bei den ersten Tönen erinnere ich mich an einen bewegenden Fernsehbericht: In den Jahren 2014/2015 zog ein junger Mann singend und auf einem Klavier spielend durch die kriegszerstörten Wohngebiete von Damaskus. Durch

die Musik gab er auf diese Weise seinen Landsleuten einen Moment der Freude und vielleicht auch ein kleines Stückchen Hoffnung zurück. An dem Abend in Dortmund erfreute er seine Zuschauer überwiegend mit Musik aus seiner Heimat, ich erinnere mich aber auch, dass er ein deutsches Volkslied gespielt und uns zum Mitsingen aufgefordert hat.

Jetzt freue ich mich auf das Konzert mit Aeham Ahmad der St.-Matthäus-Kirche.

Jutta Milker

VERSCHOBEN AUF 2021!

Die musikalischen Darbietungen von Aeham Ahmad werden umrahmt von Lesungen aus seinem Buch „Und die Vögel werden singen“ durch Meller Vorleser. **Eine vorherige Anmeldung ist notwendig.**

Vorverkauf und Info: Suttmöller, Bücher & mehr 05422/930333



Sonntag, 06.12.2020
2. Advent

St. Petri Melle

10.00 Uhr: Gottesdienst (Präd. Fr. Meyer)
11.30 Uhr: Taufgottesdienst ☿ (Pn. ten Thoren)

ALLE TERMINE UNTER VORBEHALT!

Sonntag, 13.12.2020
3. Advent

10.00 Uhr: Gottesdienst (Pn. Rauchfleisch)

Sonntag, 20.12.2020
4. Advent

10.00 Uhr: Gottesdienst ☿ mit Abendmahl-Einzelkelche (Sup. Meyer-ten Thoren)
14.00 Uhr: Christvesper 1 Kirche mit MoKiKo (Diakonin Enge)
14.45 Uhr: Christvesper 2 v.d. Kirche/Turm mit Posaunenchor (Pn. Rauchfleisch)
15.00 Uhr: Familiengottesdienst in Wellingholzhausen, St. Bartholomäus Kirche (Team)
15.30 Uhr: Christvesper 3 Kirche (Diakonin Enge)
16.15 Uhr: Christvesper 4 v.d. Kirche/Turm mit Posaunenchor (Pn. Rauchfleisch)
17.00 Uhr: Christvesper 5 Kirche mit Surprise (Pn. ten Thoren)
17.45 Uhr: Christvesper 6 v.d. Kirche/Turm mit Posaunenchor (Pn. ten Thoren)
22.00 Uhr und 23.00 Uhr: Christnacht 1 und 2 in der Kirche mit Optimisten (Sup. Meyer-ten Thoren)

Donnerstag, 24.12.2020
Christnacht

Bitte beachten Sie die
Anmelde-Vorschriften
auf den Gemeindeseiten!



Freitag, 25.12.2020
Christfest 1

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Solisten (Pn. ten Thoren)
11.30 Uhr: Taufgottesdienst ☿ (Pn. ten Thoren)

Samstag, 26.12.2020
Christfest 2

10.30 Uhr: Musik-Gottesdienst (Pn. Rauchfleisch)

Sonntag, 27.12.2020
1. So. nach dem Christfest
Donnerstag, 31.12.2020
Altjahrsabend

10.00 Uhr: Weihnachtliche Andacht (Sup. Meyer-ten Thoren)
18.00 Uhr: Gottesdienst ☿ (Einzelkelche) (Pn. Rauchfleisch)

Freitag, 01.01.2021
Neujahrstag

ALLE TERMINE UNTER VORBEHALT!

17.00 Uhr: ökum

Sonntag, 03.01.2021
2. So. nach dem Christfest
Sonntag, 10.01.2021
1. So. nach Epiphania
Samstag, 16.01.2021
Sonntag, 17.01.2021
2. So. nach Epiphania
Sonntag, 24.01.2021
3. So. nach Epiphania
Sonntag, 31.01.2021
letzter So. nach Epiphania
Sonntag, 07.02.2021
Sexagesimä
Samstag, 13.02.2021
Sonntag, 14.02.2021
Estomihi
Sonntag, 21.02.2021
Invocavit
Sonntag, 28.02.2021
Reminiszere

10.00 Uhr: Gottesdienst ☿ (Einzelkelche) (Diakon i.R. Hinck)
15.00 Uhr: Gottesdienst mit Einführung von Pastorin Lore Julius (Sup Meyer-ten Thoren u. Pn. Julius)
15.00 Uhr: Taufgottesdienst ☿ (Pn. ten Thoren)
18.00 Uhr: Vnderer Gottesdienst (Team)
10.00 Uhr: Gottesdienst (Pn. ten Thoren)
11.30 Uhr: Taufgottesdienst ☿ (Pn. ten Thoren)
10.00 Uhr: Gottesdienst (Lektorinnen)
10.00 Uhr: Gottesdienst ☿ (Einzelkelche) (N.N.)
15.00 Uhr: Taufgottesdienst ☿ (N.N.)
10.00 Uhr: ökum. Flüchtlings-Gottesdienst (Sup. Meyer-ten Thoren u. Team)
10.00 Uhr: Gottesdienst (Präd. Frau Meyer)
10.00 Uhr: Gottesdienst (Pn. ten Thoren)
11.30 Uhr: Taufgottesdienst ☿ (Pn. ten Thoren)



Paulus Melle

10.00 Uhr: Nikolaus-Gottesdienst (P. Julius)

18.00 Uhr: Verabschiedung und Ehrung von Gerd Kruse in der Kirche (P. Julius)

19.00 Uhr: Lebendiger Adventskalender mit Ursula-Marie Busch und den Bläsern – **Open Air Empfang** für Gerd Kruse (P. Julius)

18.00 Uhr: musikalischer Abendgottesdienst zum 3. Advent mit Einführung von Dr. Michael Wilker als Organist (P. Julius)

19.00 Uhr: kleines Orgelkonzert von Dr. Michael Wilker

10.00 Uhr: Gottesdienst (Lektor Balsing)

15.00 Uhr: Krippenspiel auf der Waldbühne Melle

Open Air Gottesdienst mit Ursula Maria Busch und den Bläsern (Anmeldung erforderlich) (P. Julius)

17.00 Uhr: Christvesper in der Scheune von Gut Bruche (begrenzte Teilnehmeranzahl) mit Dr. Michael Wilker am Klavier (P. Julius)

23.00 Uhr: Christmette um den Tannenbaum Open Air Gottesdienst (P. Julius)

11.00 Uhr: Weihnachtsliedersingen mit Dr. Michael Wilker (P. Julius)

10.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst (P. Julius)

18.30 Uhr: Gottesdienst zum Jahresschluss (P. Julius)

n. Stadt-Gottesdienst in St. Matthäus

10.00 Uhr: Gottesdienst zur Jahreslosung (P. Julius)

10.00 Uhr: Gottesdienst (Lektor Balsing)

10.00 Uhr: Gottesdienst (P. Julius)

18.00 Uhr: Gottesdienst ☩ (P. Julius)

10.00 Uhr: Gottesdienst (N.N.)

10.00 Uhr: Gottesdienst (P. Julius)

10.00 Uhr: Gottesdienst (P. Julius)

18.00 Uhr: Gottesdienst (P. Julius)

18.00 Uhr: Gottesdienst ☩ (P. Julius)

St. Marien Oldendorf

10.00 Uhr: Gottesdienst zum 2. Advent (P. Halbrügge)

10.00 Uhr: Gottesdienst zum 3. Advent (P. Halbrügge)

11.30 Uhr: Taufgottesdienst ☩ (P. Halbrügge)

kein Gottesdienst, dafür: 18.00 Uhr: Singen an der Kirchburg mit Posaunenchor

15.30 Uhr: Christvesper mit kleinem Krippenspiel in der Sporthalle Westerhausen (P. Halbrügge)

17.30 Uhr: Christvesper mit Posaunenchor in der Sporthalle Westerhausen (P. Halbrügge)

ALLE TERMINE UNTER VORBEHALT!

06.00 Uhr: Kasuchte an der Kirche mit Posaunenchor (P. Halbrügge)

10.00 Uhr: Festgottesdienst in der Kirche (P. Halbrügge)

10.00 Uhr: Festgottesdienst in der Kirche (Prädn. D. zur Nedden)

10.00 Uhr: Weihnachtsandacht in der Kirche (Prädn. zur Nedden)

15.30 Uhr: Gottesdienst ☩ zum Jahresabschluss in der Kirche (P. Julius)

10.00 Uhr: Gottesdienst ☩ (P. Halbrügge)

10.00 Uhr: Gottesdienst (P. Halbrügge)

10.00 Uhr: Gottesdienst (P. Halbrügge)

11.30 Uhr: Taufgottesdienst (P. Halbrügge)

10.00 Uhr: Gottesdienst (P. Halbrügge)

11.30 Uhr: Taufgottesdienst ☩ (P. Halbrügge)

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Kirche (N.N.)

10.00 Uhr: Gottesdienst (P. Halbrügge)

10.00 Uhr: Gottesdienst ☩ mit silberner Konfirmation (P. Halbrügge)

10.00 Uhr: Gottesdienst (P. Halbrügge)

11.30 Uhr: Taufgottesdienst ☩ (P. Halbrügge)

10.00 Uhr: Gottesdienst (N.N.)



KIRCHE MIT KINDERN



Niels-Stensen-Kliniken
Christliches Klinikum Melle



JuGodi

Wann?

Was?

Wer?

Kindergottesdienste in St. Marien Oldendorf

So.	06.12.	10.00	Kindergottesdienst	KiGo-Team
So.	03.01.	10.00	Kindergottesdienst	KiGo-Team
So.	07.02.	10.00	Kindergottesdienst	KiGo-Team

Kindergottesdienste in der Paulusgemeinde Melle

Situationsbedingt wird über das Meller Kreisblatt zum Kindergottesdienst eingeladen.

P. Julius & Team

Gottesdienste im Christlichen Klinikum

Leider dürfen in der Hauskapelle der Klinik wegen der Corona-Pandemie **noch keine öffentlichen Gottesdienste** gefeiert werden. Die Klinikseelsorge lädt daher Patientinnen und Patienten bis auf Weiteres **wöchentlich montags bzw. freitags** zu einer **ökumenischen Andacht** ein, an der per Übertragung auf den Stationen teilgenommen werden kann. Auch Heiligabend und Weihnachten werden Gottesdienste in der Kapelle gefeiert. Die Termine werden im Klinikum bekannt gegeben

Gottesdienste in der Seniorenresidenz Dürrenberger Ring

Fr.	15.01.	15.00	Gottesdienst	
-----	--------	-------	--------------	--

Gottesdienste im Hardachstift

Auf Grund der Corona-Pandemie fallen die regelmäßigen Gottesdienste am Dienstagnachmittag aus. Kurzfristig findet je nach Situation ein Gottesdienst nach Absprache statt.

Ev. Gottesdienste im Christlichen Seniorenstift

Jeden Freitag um 15.30 Uhr (ev. u. kath. Gottesdienste)

Jugendgottesdienste „JuGoDi“

Fr.	18.12.	18.00	„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt“	St.-Marienkirche Oldendorf
Fr.	22.01.	18.00		St.-Petri-Kirche
Fr.	26.02.	18.00		St.-Petri-Kirche



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Bär** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.



Durch den Druck auf Umweltschutzpapier erzielen wir mit dieser Ausgabe des GEMEINSAM folgende Einsparungen gegenüber dem Druck auf herkömmlichem Papier: **19.561 Liter Wasser, 1.677 kWh Energie, 1.230 kg Holz**



Paulusgemeinde Melle

ev.-luth. Kirchengemeinde

AKTUELLES

UNSERE KIRCHE

PAULUS KITA / KRIPPE

GOTTESDIENSTE

Pixabay



**Das Volk das im
Finstern wandelt,
sieht ein großes Licht,
und über denen,
die da wohnen
im finsternen Lande
scheint es hell.** Jes. 9, 2

*Wer
spendet einen
Tannenbaum
für die Kirche?
Danke!*

Adressen – Ev.-luth. Paulus-Gemeinde

Pfarrbüro:

Pastor Bernhard Julius
Telefon: 05422/2665
Fax: 05422/2116
e-mail: bernhard.julius@evlka.de

Gemeindebüro

Bärbel Schröder
Büroöffnungszeiten:
montags von 09.00 – 13.00 Uhr
mittwochs von 16.00 – 18.00 Uhr
Telefon: 05422/9625367
Fax: 05422/2116
e-mail: kg.paulus.melle@evlka.de

Küsterin

Elke von Fintel
Telefon: 05422/1563
Saarlandstraße 41

Internet:

www.paulus-melle.de
Bitte schauen Sie auf
unsere Homepage!



Herzliche Einladung zu den Weihnachtsgottesdiensten

24.12. um 15.00 Uhr

Open Air

auf der Waldbühne Melle
Krippenspiel der Konfirmanden

24.12. um 17.00 Uhr

Christvesper

in der Scheune von Gut Bruche -

24.12. um 23.00 Uhr

Open Air

Andacht zur Heiligen Nacht
vor der Pauluskirche
um den Tannenbaum

25.12. um 11.00 Uhr

Weihnachtsliedersingen

in der Pauluskirche

26.12. um 10.00 Uhr

Weihnachtsgottesdienst

(alle Termine unter Vorbehalt, die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt siehe Seite 30)

Kindertagesstätte

Paulus-Kindergarten / -Kinderkrippe
Leitung: Simone Bruns
Telefon: 05422/2910
e-mail: info@paulus-kita-melle.de

Organist

Dr. Michael Wilker
Telefon: 05472/9597629
E-Mail: michael@wilkernet.de

Chorleiter The Vocals

Nhan Gia Vo
An der Blankenburg 58
49078 Osnabrück

Regionaldiakone:

Dirk Ulrich Telefon: 05422/2048
e-mail: diakonulrich@web.de
Tanja Enge Telefon: 05422/2048
e-mail: tanja.enge@kkmgmh.de

Diakoniesozialstation

Telefon: 05422/41331

ANGEDACHT

PAULUS



Wir werden auch in diesem Jahr Weihnachten feiern – aber anders!

Heiliger Abend, 24.12.2020

**15.00 Uhr: Krippenspiel in der Wald-
bühne Melle – Open Air**

mit den Konfirmand*innen unter der
Leitung von Schauspieler*innen der
Waldbühne, mit Bläser*innenn des Po-
saunenchores und Pastor Bernhard
Julius.

In der Waldbühne sind unter Einhaltung
der Abstandsregeln 170 Plätze frei, für
die Eintrittskarten für bestimmte Sitz-
plätze per E-Mail vorbestellt werden
müssen, oder, wenn kein Internetzu-
gang da ist, bei Frau Schröder im Kir-
chenbüro vorbestellt werden können.

**Anmeldungen sind nur bis Mittwoch,
den 15.12. möglich.**

ACHTUNG:

**Anmeldung auf der Homepage
www.melle-paulus.de oder
im Gemeindebüro bei Frau Schröder.**

Heiliger Abend, 24.12.2020

**17.00 Uhr: Christvesper in der
Scheune von Gut Bruche,**

Anmeldung

auf www.melle-paulus.de oder
im Gemeindebüro bei Frau Schröder.
Max. 80 Personen unter den AHA-Re-
geln und mit Maske.

Einlass ab 16.30 Uhr

**23.00 Uhr: Christmette um den Tan-
nenbaum vor der Pauluskirche**

alle sind erlaubt und Open Air darf
auch gesungen werden!

1. Weihnachtstag, 25.12.2020

**11.00 Uhr: Weihnachtslieder singen
in der Kirche** mit Dr. Michael Wilker,
begrenzte Teilnehmer*innen und Be-
achtung der AHA-Regeln.

2. Weihnachtstag, 26.12.2020

10.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst
– begrenzte Teilnehmer*innenzahl
unter Beachtung der AHA-Regeln

Alle sind gebeten, den für sich passenden Gottesdienst zu wählen und sich
gut auf alle Gottesdienste in den Weihnachtstagen zu verteilen. Danke!

Versteigerung des Originals des Paulus Adventskalenders



Wer erkennt das Motiv? Das Aquarell
– das Motiv des Paulus Adventska-
lenders wurde von dem Künstler und
Architekten Stephan Leiwe gemalt
und zur Versteigerung der Paulusge-
meinde gespendet. Ihm einen herzli-
chen Dank! Gegen ein Mindestgebot
von 400,- € wird dieses Aquarell an
den Meistbietenden versteigert. Ge-
bote sind schriftlich an Pastor Bern-
hard Julius lb.julius@t-online.de bis
zum 23.12. um 12. Uhr abzugeben.
Viel Glück beim Ersteigern!



Erntedankfest



OPEN AIR ERNTEDANKGOTTESDIENST
zum Thema
BROTZEIT - ZEIT FÜR DAS BROT DES LEBENS



Friday Night Session

FRIDAY NIGHT SESSION mit der FRIDAY
NIGHT COMBO unter der Leitung
des Kirchenmusikers Nhan Gia Vo



Konfi-Pilger-Tour



Die neue KONFIRMANDENGRUPPE - KENNEN-
LERN - KONFIRMANDENPILGERTOUR
von Rödinghausen bis nach Melle



Konzert Silja

EINMALIGES KONZERT DER GRUPPE SILJA
Dudelsack - Gitarre - Geige





DANKE

**Gerd Kruse für 55 Jahre
Dienst in der Paulus-
gemeinde Melle!**

Lieber Herr Kruse,
das ist einmalig und aller Dank ist zu klein
für Ihre Treue und Ihren so großen Ein-
satz im kirchenmusikalischen Bereich
und in der Wortverkündigung als Lektor
in der ev.-luth. Paulusgemeinde Melle.
Sie haben fast jeden Sonntag 55 Jahre
lang die Orgel gespielt, jahrzehntelang
den Kirchen- und Posaunenchor geleitet
und sich auch darüberhinaus für die Pau-
lusgemeinde Melle und für Ihre ev.-luth.
Kirche, die Ihnen so sehr am Herzen liegt,
engagiert.

Seit 11 Jahren haben wir nun gemeinsam
den Gottesdienst gestaltet, Texte und
Musik abgestimmt und sehr gut zusam-
mengearbeitet. Bei Taufen, Trauungen
und dann auch bei Beerdigungen waren
Sie immer bereit die Orgel zu spielen und
fragten nie nach der Zeit, sondern waren
immer da, wenn Sie gebraucht wurden.
Nicht nur in der Musik, sondern auch als
Lektor haben Sie sich eingebracht und
die gute Botschaft Gottes aus Ihrem fes-
ten Glauben heraus verkündigt und wa-

ren so durch Musik und Wort für andere
aus der Paulusgemeinde in Ihrem Dienst
als Kirchenmusiker und Lektor stets eine
Stütze.



Der Organist Gerd Kruse

Im Namen des Kirchenvorstandes und
der ganzen ev.-luth. Paulusgemeinde
Melle und der ev.-luth. Landeskirche
Hannovers sage ich Ihnen von ganzem
Herzen **DANKE!**

Ihr Pastor Bernhard Julius



*Lektor Gerd Kruse leitete den Stand als
Beauftragter für den Kirchentag.*

**Zuspruch des Tages:
Telefonnummer
(05422) 981882**



Gerd Kruse dirigiert.

Seit dem 1. Juni 1965 ist Gerd Kruse als nebenberuflicher Kirchenmusiker – zunächst im Vertretungsdienst – als Organist in der Paulusgemeinde angestellt, so wie es in dem ersten Dienstvertrag zwischen der Ev.-luth. Paulusgemeinde Melle und Gerd Kruse heißt: „Herr Gerd Kruse wird als Organist ohne Prüfung ab dem 1. Juni 1965 angestellt.“ Danach folgten weitere Dienstverträge mit erweiterten Aufgaben.

Aus dieser langen Zeit Ihres Dienstes bis heute bedankt sich auch stellvertretend für so viele:

*Wolfgang Diekmann, Pastor i.R.
der ev.-luth. Paulusgemeinde:*
Lieber Gerd!

Seit Beginn der Paulusgemeinde im Jahr 1965 bist du in der Posaunenarbeit tätig gewesen, zunächst als Mitglied im Chor, dann als dessen Leiter. Später kam noch die Leitung des Kirchenchores hinzu. Ein deutlicher Hinweis auf deine Freude an dieser Arbeit und die Treue zur Gemeinde. Neben der kirchenmusikalischen Arbeit lockte dich der Dienst am Wort. So war es nach erfolgreicher Ausbildung zum Lektor möglich, dass du und Jürgen Staas im Wechsel und zu meiner Entlastung einmal monatlich den Gottesdienst gestaltet habt. Ich habe dich als zuverlässigen Mitarbeiter in unserem Team erlebt. Das tat gut! Und wenn uns Hindernisse auf den Weg unserer Planungen gelegt wurden, kam dein Standardsatz: „Das krieg'n wir schon hin!“ Und so war es. Ich wünsche dir, lieber Gerd, für deinen Ruhestand Gottes Segen und viele liebe Menschen in deiner Nähe. DANKE!



Der Kirchenchor unter der Leitung von Gerd Kruse



Heiner Dörsam,

Mitglied des Paulus Kirchenchores:

Unser Chorleiter Gerd Kruse hat sich seit der Gründung des Pauluskirchenchores, den er nun auch schon vierzig Jahre leitet, zu der „tragenden Säule“ entwickelt. Anfänglich waren es nur wenige Sängerinnen und Sänger, die unter seiner Leitung auf über dreißig anwuchsen. Sein musikalischer Anspruch war es vierstimmige



Chorsätze einzuüben. Durch seine große Musikalität, die er sich fast ausschließlich im Eigenstudium angeeignet hatte, war es ihm manchmal sogar möglich, einen ganzen vierstimmigen Choral an einem Übungsabend aufführungsreif einzuüben, womit er sich und den gesamten Chor begeistern konnte. Jede und jeder, der mit-singen wollte, war herzlich willkommen. Und dann wurde auch niemand für einen falschen Ton angeklagt, sondern es wurde geübt, bis wir den richtigen Klang erreichten. Damit wurde der Übungsabend für alle Chormitglieder zu einem wöchentlichen Höhepunkt für Musik und für eine gute Gemeinschaft, neben den Auftritten in Gottesdiensten und bei kirchlichen Veranstaltungen. Dein unermüdlicher Einsatz und Deine Zuverlässigkeit haben zu einer sehr guten Chorgemeinschaft und einem familiären Zusammenhalt geführt. Dafür Danke

Am 06.12. um 18.00 Uhr in der Pauluskirche findet die Verabschiedung und Ehrung von Gerd Kruse statt (begrenzte Teilnehmer*innen, Anmeldung auf der Homepage) statt und um 19.00 Uhr ein Empfang vor der Kirche – für alle, die Gerd Kruse auch DANKE sagen wollen.

Andreas Opp, Kirchenkreiskantor:

Lieber Gerd, bei Sängern und Bläsern kommt es schon mal vor, doch bei Chorleitern und Organisten habe ich es noch nie erlebt: 55 Jahre! Das ist wohl einmalig! Wir beide konnten gut Hand in Hand arbeiten bei vielen ökumenischen Stadtgottesdiensten und Chorfesten. Wenn man Dich brauchte, warst Du immer da und für alle Aufgaben und Arbeiten stets bereit. Als Organist, und dann auch als Chorleiter für den Kirchen- und Posauenchor der Paulusgemeinde hast Du Dich jahrzehntelang mit ganzem Herzen engagiert. Die Chorsänger*innen waren von Dir immer gut vorbereitet und hatten alle ihre Noten stets parat. DANKE
Seit Jahrzehnten hast Du auch regelmäßig das Glockenspiel im Rathaus gespielt, zu allen besonderen Anlässen und auch zum Nikolaus die Glocken erklingen lassen. Bei den Planungen für das neue Glockenspiel hast Du mitgearbeitet, Besichtigungsfahrten unternommen und dann den Glockenspielverein mit aus der Taufe gehoben. Du bist der aktivste und auch der einzige Glockenspieler unserer Stadt und hast Gästen aus der ganzen Welt den Schatz – das Glockenspiel – mit Stolz gezeigt. Auch dafür Dir ein ganz besonderes großes DANKE!



Gerd Kruse erklärt einer indischer Austauschschülerin das Rathaus-Glockenspiel.



Der Förderverein berichtet

In diesem Jahr war irgendwie alles anders. Tannenbaumsammeln und Fackelwanderung konnten noch stattfinden, danach kam der Lockdown. Und normal ist es im Kindergarten leider noch lange nicht. Umso größer war die Freude der Kinder, dass der Förderverein gemeinsam mit engagierten Eltern und Mitarbeitern neue Spielgeräte aufbaute. Alle Kinder sollen sich ja möglichst viel draußen aufhalten, jetzt ist das Außengelände noch attraktiver. Möglich wurde diese Finanzierung durch Ihre Großaktionen, den Spendentisch „Nimm dir was und spende krass.“ und Ihre Barspenden. Gemeinsam schaffen wir so viel für unsere Kinder, gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten. Darum bitten wir Sie auch in diesem Jahr: gestalten Sie mit durch Ihre Spende.

Im Namen des Fördervereins und insbesondere der Kinder

Ihre/ Eure Simone Bruns

Spendenkonto des Fördervereins:

IBAN DE38 2655 2286 0161 0668 96

Hausmeister gesucht!

Für unsere Kita suchen wir auf 450 €-Basis einen Hausmeister mit Lust am Garten und handwerklichem Geschick. Das Stundenkontingent kann abgesprochen werden. Die Arbeitszeit liegt in der Regel in den normalen Öffnungszeiten, Samstage sind nach Absprache möglich. Infos: Tel.: 2910

Kerzen sammeln

Ab dem 01.12.2020 sammeln wir wieder jegliche Form von Kerzenresten, in diesem Jahr vor der Kita.



Die Kerzenreste sollten sauber und frei von Sand-/ Granulatanhaftungen sein.

Michael Wilker, der Neue an der Orgel

Anlässlich eines Trauergottesdienstes im März dieses Jahres lernte ich Herrn Julius kennen, der mich bat, eine Orgelvertretung für Herrn Kruse zu übernehmen. Melle-Paulus gefiel mir sofort, eine kleine, aber sehr gut gepflegte Orgel, ein Klavier, ein modernes Keyboard, eine freundliche, offene Atmosphäre; all das sagte mir zu. Das Orgelspiel erlernte ich in Osnabrück bei

Joachim Biesenthal und an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Graz bei Professor Neuhauser.



Nach Studienaufenthalten in Graz, Dresden und Berlin arbeitete ich von 2000 bis 2019 am Münchner Isargymnasium als Musiklehrer mit den Schwerpunkten Chor und Theater. Gleichzeitig war ich Organist und Chorleiter an der Pfarrkirche St. Benedikt in München.

Nun freue ich mich auf Gottesdienste in der Paulusgemeinde. Mein Schwerpunkt ist ganz klar das liturgische Orgelspiel. Also eine Orgel, die den Gottesdienst bereichert, das Singen fördert und sich musikalisch in das Kirchenjahr einfügt. Als Kirchenmusiker bin ich eher ein Klassiker. Klar, ich mag Gospel, aber zuhause bin ich bei den Klassikern, insbesondere bei Bach. Wenn diese Coronazeit vorüber ist, würde ich gern mit Ihnen singen, laut, hell und klar.

herzlich, Ihr Dr. Michael Wilker

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 13.12. um 18.00 mit der Einführung von Herrn Dr. Wilker als Organist in der Paulusgemeinde Melle – mit anschl. Orgelkonzert!



Wer	Wann			Was	Kontakt	Tel.
Seniorenkreis				Coronabedingt fällt der Seniorenkreis im Dezember aus. Im Januar treffen wir uns, wenn es möglich ist. Näheres in der Zeitung.	Pastor B. Julius	2665
Gedächtnistraining	Do.	21.01.	14.00		Gabriele Storck	(05226) 700439
	Do.	18.02.	14.00			
Kirchenkino	Fr.	01.01.	19.30	Paulus-Neujahrskirchenkino	Mario Buletta	
	Fr.	05.03.	19.30	Paulus-Kirchenkino		
Friday Night Session	Fr.	11.12.	19.30		Nhan Gia Vo	2665
	Fr.	08.01.	19.30		& Combo	
	Fr.	12.02.	19.30		Pastor Julius	
Besuchsdienst				Nach Absprache	Pastor Julius	2665

Wöchentliche Termine im Gemeindehaus der Paulus-Gemeinde

Wochentag	Uhrzeit	Was	Kontakt	Tel.
montags	17.20 - 18.10	Jungbläser – Anfänger	Ursula Busch	42151
dienstags	15.00 - 18.00	Bläserausbildung		
	19.15	Paulus Chor The Vocals	Nhan Gia Vo	
mittwochs	16.00 - 17.00	Konfirmandengruppe I	Pastor Julius	2665
	17.00 - 18.00	Konfirmandengruppe II		
	18.00	Bibelkreis	Anne Bredensteiner	41959
freitags	am 1. Freitag im Monat alle zwei Monate um 19.30 Uhr Kirchenkino		Mario Buletta	
	am 2. Freitag im Monat Friday Night Session		Nhan Gia Vo	

**05. Dezember um 20.00 Uhr
in der Pauluskirche**

Konzert mit Günter Gall „Parade am Weihnachtstisch“

Ein (vor)weihnachtliches Konzert mit Lyrik und Prosa von Erich Kästner.



**13. Februar um 19.30 Uhr
in der Pauluskirche**

Konzert mit Iontach Irish Folk Musik

**01.01. und 05.03. um 19.30 Uhr
in der Pauluskirche
Pauluskirchenkino**

**11.12., 08.01. und 12.02. ab 19.30
in der Pauluskirche**

Friday Night Session



Die Friday Night Combo spielt unter der Leitung von Nhan Gia Vo und die Open Stage lädt Musiker – alle Musikstile sind erlaubt – zum Auftritt ein.



Blühendes Gedenken – DAUERHAFT!

Ein schönes, gut gepflegtes Grab setzt Zeichen der Erinnerung. Unsere anspruchsvollen Kunden legen diese Aufgabe schon seit vielen Jahren in unsere Hände. Eine große Verantwortung, der wir uns gerne stellen. Gerne unterbreiten wir auch Ihnen ein persönliches Angebot. Rufen Sie uns an!

Dauergrabpflege – Vertrauen durch Sicherheit!

**Gärtnermeister
André Buletta**



Meller Straße 130
49328 Melle
Fon 05422 - 48323
Fax 05422 - 48325

Überprüfter Fachbetrieb, Ausbildungsbetrieb



Das Blaue vom Himmel.

Wir versprechen nur, was wir halten können.

Wie wichtig ein umfangreicher Schutz und vor allem die Unterstützung des Versicherungspartners ist, zeigt sich erst im Schadensfall.

- FEUER-Inventarversicherung
- Verbundene HAUSRATversicherung*
- GLASversicherung
- Verbundene WOHNGEBÄUDEversicherung*

Über

Nutzen auch Sie die gravierenden Vorteile:

130 Jahre Mobiliar-Feuerversicherungs-Verein Melle

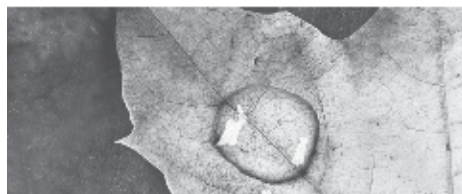
X persönlich X preiswert X nah

Geschäftsstelle:

Im Lienesch 37 • 49324 Melle • Tel. 0 54 22 / 92 39 123 • www.mobiliar-vvag-melle.de

***auch mit Elementarschadenversicherung!**

Abschied, Trauer und Vergänglichkeit?
Mit unseren Veranstaltungen möchten wir
Ihre Fragen beantworten.



Karaterium
Deutsche
Bestattungs-
kultur GmbH

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!

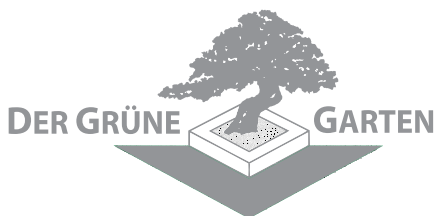
Maschweg 12 | 49324 Melle | Tel. 05422 - 55 07

www.heizt-bestattungen.de

- Gartenpflege, Gehölzschnitt
- Bepflanzung, Pflasterung
- Grabpflege
- Bonsai und Formgehölze
- Keramik und Bonsaischalen
nach Maß

Öffnungszeiten:
nach telefonischer Absprache

www.der-gruene-garten.de



Der Grüne Garten, Herbst GmbH
Holster Straße 124
49324 Melle-Niederholsten
Tel.: 05 42 2 - 70 46 82 5



Ev.-luth. St. Petri Kirchengemeinde Melle



Gemeindebüro: Frau Kaiser
(Sekretärin) Markt 17 ☎ 5659
KG.Petri.Melle@evlka.de 📠 959329
Internet: www.melle-petri.de

Öffnungszeiten:
Di., Mi. u. Do., 9.00 bis 11.00 Uhr

Konto: Kirchenamt Osnabrück,
IBAN: DE98 2655 2286 0000 1157 25,
BIC: NOLADE21MEL, Stichwort Petri

Kirchenvorstandsvorsitzende
Frau Schmidt kunz
über Gemeindebüro ☎ 5659
jj.schmidt kunz@t-online.de 📠 959329

Pastorin Julius (ab 01.01.2021)
stellv. Vors. des Kirchenvorstandes
(Pfarrbezirke I, III und IV)
Saarlandstraße 39
lore.julius@t-online.de

Pastorin ten Thoren
stellv. Vors. des Kirchenvorstandes
(Pfarrbezirk II) Krameramtsstr. 10
sigrid.ten.thoren@gmx.de ☎ 6059686

Regionaldiakone Ulrich / Enge
Markt 17 ☎ 2048
dirk.ulrich@junge-gemeinde-ppm.de
tanja.enge@kkmgmh.de



www.melle-petri.de

Familienzentrum:
Stadtgraben 11-13 ☎ 9230191
📠 9230192
www.familienzentrum-melle.de

**Kindertagesstätte im
Familienzentrum**
Frau Nieder ☎ 9230190
Stadtgraben 11-13 📠 9230193
kita@familienzentrum-melle.de
www.familienzentrum-melle.de

Kantor Opp ☎ 42864
andreas.opp@online.de 📠 9239955

Frau Busch ☎ 42151
Bläserarbeit/Posaunenchor
ursula-maria.busch@osnanet.de

Hausmeister Gemeindehaus
Herr Rietig ☎ 5659

Gemeindekrankenschwestern
Sylke Beer und Claudia
Hillmer-El-Kadam ☎ 05422/41331

Küsterteam
über Gemeindebüro ☎ 5659

Kindergarten Sonnenblume
Frau Marks-Bartels Wellingholzhs.
Uhlandstraße 30 ☎ 05429/928454

Christliches Seniorenstift Melle
Johann-Uttinger-Str. 1 ☎ 603-0
📠 603-299

info@seniorenstift-melle.de
www.seniorenstift-melle.de



Weihnachten: Anmeldung erforderlich!

In diesem Jahr machen sich viele Gemeinden bereits seit Monaten Gedanken, wie sie Weihnachten, insbesondere den Heiligen Abend feiern können. Im ökumenischen Austausch mit unserer Nachbargemeinde St. Matthäus sind verschiedenste Ideen entwickelt worden. Zum Zeitpunkt des Drucks dieser Ausgabe wissen wir nicht, welche tatsächlich umsetzbar und erlaubt sein werden. Folgendes haben wir in einem Team überlegt:

Unsere St.-Petri-Kirche bietet durch ein großes Raumvolumen und gute Heiz- und Lüftungsmöglichkeiten bessere Bedingungen als manche andere Kirche. **Wir laden darum am Heiligen Abend zu mehreren, kürzeren Gottesdiensten in die weihnachtliche St.-Petri-Kirche ein. Dazwischen gibt es auf dem Kirchvorplatz Posaunenmusik und Weihnachtliches stehend zu hören und zu sehen.** Am späteren Abend feiern wir die Christnacht in einer verkürzten Form in der Kirche. Zum ersten und zweiten Feiertag laden wir, wie gewohnt, zu Festgottesdiensten ein.

Dies bedeutet, dass wir Sie, liebe Gemeindeglieder, in diesem Jahr um Mithilfe und Verständnis bitten, um Allen ein „sicheres“ Besuchen der Kirche zu Weihnachten zu ermöglichen. Die Bedingungen und Regeln in dieser Zeit sehen vor, dass wir Namen, Anschrift und Tel.-Nr. der Anwesenden festhalten. Darum wird für die drei Christvespern und die beiden Christnacht-Gottesdienste ein Online-Anmeldeverfahren über unsere Website eingerichtet. Da-

neben können sich alle, die diese Online-Anmeldung nicht wahrnehmen mögen oder können, telefonisch anmelden (Tel.-Nr. des Pfarramts Pastorin ten Thoren: 05422-6059686 – bitte nutzen Sie den Anrufbeantworter!). Mit der Ihnen zugeschickten schriftlichen Bestätigung, die Sie dann zu den Gottesdiensten mitbringen, ist Ihnen auf jeden Fall auch ein Sitzplatz sicher.

Die Anmelde-Notwendigkeit betrifft die Christvespern um 14.00, 15.30 und 17.00 Uhr und die Christnacht um 22.00 und 23.00 Uhr (Anmeldung: KG.Petri-Melle@evlka.de).

In Wellingholzhausen sind wir um 15.00 Uhr mit einem Krippenspiel in der St.-Bartholomäus-Kirche zu Gast, wo 100 Personen Platz finden (Anmeldung: siehe unten).

Auch in der Tageszeitung und unserer Website werden wir aktuell auf unsere Gottesdienste unter den veränderten Bedingungen hinweisen.

Wir wünschen Ihnen und Euch auch in diesem außergewöhnlichen Jahr eine gesegnete Adventszeit und freuen uns, wenn wir mit Ihnen und Euch Weihnachten feiern können.

*Für das Gottesdienstteam:
Pastorin Sigrid ten Thoren*

Heiligabend 2020 in Wellingholzhausen

Wir feiern einen **Familiengottesdienst** am Heiligabend um 15 Uhr in der St. Bartholomäus-Kirche in Wellingholzhausen.

Eine Anmeldung ist erforderlich: bitte per Mail an: co.kleinken@gmail.com (oder Telefon: 05429-1017).



Die kunterbunte Familienkirche startet wieder durch: wir möchten unter den geltenden Hygieneregeln und mit Abstand wieder schöne Stunden mit Euch verbringen.

Samstag 05.12.20 um 16.00 Uhr:
Wir bereiten uns auf den Nikolaus vor und laden Klein und Groß ganz herzlich dazu ein:

- ❖ Der Kinderchor MoKiKo führt zusammen mit Vorschulkindern um 17.00 in der Kirche das Musical „Nikolaus – der Bischof von Myra auf“.
- ❖ Im Anschluss an das Musical laden wir die Familien ganz herzlich zum gemeinsamen Basteln ins Gemeindehaus ein – um die Abstandsregeln einzuhalten an getrennt stehenden Familientischen und mit vorheriger Anmeldung



- ❖ Zum Abschluss des „Nikolaus-Nachmittages“ möchten wir draußen im Gemeindehausgarten mit Abstand und mit Laternen und Kerzen gemeinsam noch ein paar Advents- und Weihnachtslieder singen

Zur besseren Planung und bei begrenzter Teilnehmerzahl aufgrund der geltenden Hygieneregeln bitten wir um eine Anmeldung per e-mail im Gemeindebüro: KG.Petri.Melle@evlka.de

Bei noch freien Plätzen ist auch eine spontane Teilnahme möglich.

Freitag 19.02.21 um 17.00 Uhr:

Thema: Der barmherzige Samariter:
Hierfür laufen die Vorbereitungen noch, aber wir laden schon jetzt zu dieser abwechslungsreichen kunterbunten Familienkirche ein. Beginn 17.00 in der Kirche und auch hierfür wird eine Anmeldung erbeten per E-Mail: KG.Petri-Melle@evlka.de. Außerdem planen wir etwas für die Adventszeit, lasst euch überraschen und schaut doch öfter mal auf unsere Familienkirchenseite: www.melle-petri.de/kunterbunte-familienkirche
Wir freuen uns auf Euch!

Euer kunterbuntes Familienkirchenteam

Nichts ist unmöglich!

Alles ist möglich!

**Der Vnderer Gottesdienst
am Sonntag, den 17.01.2021
um 18.00 Uhr**

Konnten Sie sich vor einem Jahr vorstellen, dass ein Virus die ganze Welt massiv aus dem Takt bringt? Oder konnten Sie sich vor zwanzig Jahren vorstellen, dass im Grüne-gau mehrere Paare Störche ihre Jungen aufziehen?

Nichts ist unmöglich!

Alles ist möglich!

Vor diesem Hintergrund werden wir uns im ersten „Vnderen Gottesdienst“ im neuen Jahr, Wundergeschichten der Bibel etwas genauer anschauen.

Musikalisch begleitet werden wir dabei von den Optimisten.

Das Team vom Vnderen Gottesdienst freut sich auf eine interessante Stunde.

Jutta Milker



Abschied von Pastor Richard Schröder



Ein Apfelbäumchen mit vielen guten Wünschen, weitere liebevolle Geschenke und Dankesworte werden Pastor Richard Schröder aus Melle nach Harpstedt begleiten.

Nach einem würdevollen Gottesdienst mit Entpflichtung aus dem Amt durch Superintendent Meyer-ten Thoren konnten die Gäste bei glücklicherweise gutem Wetter im Freien zusammenkommen. Bläsermusik,

Getränke und ein leckeres Buffet trugen mit zur guten Stimmung bei.

Viele hilfreiche „Geister“ sorgten für einen reibungslosen Ablauf, Ihnen sei herzlich gedankt.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge lassen wir Pastor Schröder (um)ziehen.

Wir wünschen ihm und seiner Frau eine gute Zeit unter Gottes reichem Segen, auch wenn wir ihn vermissen werden.

Johanna Schmidtkunz



Fotos: Christoph Stiehl

Pastorin Lore Julius folgt Richard Schröder

Die durch den Eintritt von Pastor Richard Schröder in den Ruhestand frei gewordene Pfarrstelle I in St. Petri konnte erfreulicher Weise schnell wiederbesetzt werden. **Pastorin Lore Julius** wurde durch die Patronatsvertretung präsentiert und im Einvernehmen mit dem Kirchenvorstand zur neuen Pastorin unserer Kirchengemeinde ernannt. Nachdem Pastorin Julius am 25. Oktober 2020 ihren Aufstellungsgot-

tesdienst in St. Petri gehalten hat, wird sie nach ihrer Einführung am 10. Januar 2021 um 15.00 Uhr ihren Dienst in unserer Gemeinde antreten. In der nächsten Ausgabe des GEMEINSAM wird sie sich dann auch persönlich vorstellen. Wir freuen uns über die rasche Besetzung der freien Pfarrstelle und wünschen Pastorin Julius Gottes Segen für ihren Beginn in der neuen Stelle bei uns.

Sigrid ten Thoren



Foto: Johanna Julius



Zwei Lektorinnen für St. Petri

Wir, das sind **Heidrun Stöppelmann** und **Elke Imrecke**, haben damit begonnen, uns zum Lektorendienst ausbilden zu lassen. Dies geschieht mit der Unterstützung des Kirchenvorstandes.

Sie kennen uns vielleicht schon vom Anderen Gottesdienst oder aus der Arbeit im Kirchenvorstand. Dort haben wir gemerkt, dass uns die Durchführung und Gestaltung von Gottesdiensten besondere Freude bereitet und wir Lust haben, uns mit Ideen kreativ einzubringen.

Die Ev.-Lutherische Landeskirche Hannovers bietet im Michaeliskloster Hildesheim die Ausbildung zum Lektorendienst an. Das Ziel ist die Befähigung zur selbständigen Leitung von Gottesdiensten in der eigenen Kirchengemeinde. Die Verkündigung des Evangeliums geschieht dabei auf der Grundlage von angeeigneten Lesepredigten, d.h. wir schreiben nicht selber eine Predigt, sondern „erarbeiten“ uns eine vorgegebene.

ten“ uns eine vorgegebene.

In zwei intensiven Kompaktkursen lernen wir ganz viel: die Geschichte und die Elemente des Gottesdienstes, liturgische Übungen und liturgisches Singen, die Erschließung eines Predigttextes und die Aneignung von Lesepredigten.

Nicht zuletzt gibt es Gespräche und Impulse zum eigenen Glauben.

Im Austausch mit den anderen angehenden Lektorinnen und Lektoren merken wir auch, wie unterschiedlich Gottesdienst gefeiert wird.

In der kommenden Zeit werden Sie uns immer mal wieder im Gottesdienst erleben, wenn wir einen Teil davon übernehmen. Nachdem wir zwei eigenständige Gottesdienste geleitet haben, können wir im Lauf des nächsten Jahres als Lektorinnen eingeführt werden.

Wir freuen uns auf die Mitarbeit in unserer Gemeinde!

Heidrun Stöppelmann u. Elke Imrecke

Petri-Forum

**„Reisen im Heiligen Land“
Dienstag, 08.12. um 19.00 Uhr im
Petri-Gemeindehaus**

Adventliches Beisammensein mit Vortrag von P. i.R. Heribert Duscha „Reisen im Heiligen Land zwischen 1963 und 2019“

Marlies Meyer

**ALLE TERMINE UNTER
VORBEHALT!**

Offenes Singen „outdoor“ am 4. Advent um 17.00 Uhr

Der Posaunenchor Paulus und St. Petri lädt auch in diesem Jahr wieder zum Offenen Singen ein! Am 4. Advent, 20.12.2020, werden die Bläser **vor der Kirche** Adventslieder spielen und bieten die Möglichkeit an, mitzusingen, mitzusummen oder zuzuhören. Ab 17.00 Uhr wird es für 30 Minuten bekannte und vielleicht auch weniger bekannte Melodien geben, um den letzten Adventssonntag klingen zu lassen.



Einzelkelche beim Abendmahl



Foto: Marlies Hinck

Nun sind sie da, unsere Einzelkelche für das Abendmahl, die wir aufgrund der Corona-Vorschriften auch für unsere Gemeinde angeschafft haben. Endlich dürfen wir wieder miteinander Abendmahl feiern – wenn auch in anderer Form – aber wichtig ist, dass wir gemeinsam am Tisch des Herrn teilnehmen können.

Im Gottesdienst am 4. Advent möchten Superintendent Meyer-ten Thoren und Pastorin ten Thoren unsere Einzelkelche gemäß den dann geltenden Vorschriften das erste Mal einsetzen und freuen sich auf eine gemeinsame Abendmahlsfeier.

Der Kirchenvorstand

Senioren-Advents-Andacht in der Petri-Kirche

Da in diesem Jahr Coronabedingt die große Senioren-Adventsfeier ausfallen muss, möchten wir auf diesem Wege alle Senioren der St.-Petri-Kirchengemeinde ab 70 Jahren einladen zu einer bilderreichen Senioren-Advents-Andacht in der Kirche.

Natürlich müssen wir auch hier alle Corona-Schutzmaßnahmen einhalten, d.h. beim Rein- und Rausgehen in die Kirche ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes vorgeschrieben, es gibt ca. 45 ausgewiesene Sitzplätze in der Kirche, an denen die Maske abgenommen werden kann. Weihnachtslieder dürfen wir leider noch nicht singen – aber gerne den Vortragenden zuhören.

Zudem gibt es am Schluss der Andacht eine kleine Adventsüberrraschung für jeden Teilnehmenden.

Als Termine stehen zur Auswahl:

**Mittwoch, 2. Dezember
und**

**Mittwoch, 9. Dezember,
jeweils von 15.00 bis 15.45 Uhr.**

Bitte melden Sie sich bis 30.11.2020 im Gemeindebüro (Tel. 5659), an welchem Termin Sie teilnehmen möchten und bringen Sie bitte den unten gedruckten Zettel mit Ihren ausgefüllten Kontaktdaten zur Adventsandacht mit.

Kontaktdaten für die Seniorenadventsandacht

☐ am 2. Dezember 2020
☐ am 9. Dezember 2020 } Bitte ein Kästchen ankreuzen!
 um 15.00 Uhr in der Ev.-luth. St.-Petri-Kirche Melle

Name, Vorname: _____

Wohnort, Straße: _____

Telefon: _____

**Diesen
Zettel bitte
ausschneiden und
ausgefüllt
zur Advents-
andacht
mitbringen!**



Posaunenchor-Anfänger

Wir bieten neue Posaunenchor-Anfängergruppen für Trompete, Tenorhorn und Posaune für Schüler und Erwachsene an!

Die beiden Meller Kirchengemeinden Paulus und St. Petri bieten ab November 2020 wieder neue Kurse für das Erlernen dieser Blechblasinstrumente an! Das ideale Einstiegsalter ist für Kinder ab 8 Jahre, ein Begrenzungsalter nach oben gibt es nicht! Unverbindlich können in den ersten Stunden alle Interessenten ein Instrument testen. Auch für Wieder-Einsteiger gibt es Angebote!

Der Unterricht startete im November, aber auch im Dezember und Januar können noch Interessierte dazukommen. Instrumente werden zur Verfügung gestellt. Der wöchentliche Unterrichtstermin findet im Gemeindehaus St. Petri statt. Informationen über die Posaunenchorarbeit finden Sie auch auf der Homepage der Kirchengemeinde.

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich an Ursula-Maria Busch, ursula-maria.busch@osnanet.de, Tel.: 05422/42151

Konzertankündigung

„Musik und Wort“ mit dem Posaunenchor!

In den vergangenen Jahren hat der Posaunenchor in seiner Konzertreihe

„Musik und Wort“ die vier Elemente zum Inhalt gemacht. Im März 2021 wird die Reihe mit einem neuen Schwerpunkt fortgesetzt: Je ein Gast wird auf einem roten Sofa Platz nehmen und von Pastorin

Thoren zu ihren Meinungen und Bezügen zur Musik, Kirche und mehr interviewt werden. Dazu spielt der Posaunenchor Kompositionen, die das Interview über die Worte hinausführt. Den Anfang macht am 7. März 2021 die Landespastorin für Posaunenchorarbeit, Marianne Gorka (Foto), aus Hildesheim.

Ursula-Maria Busch



Foto: Landeskirche Hannovers

Weihnachtsartikel im „Eine-Welt-Kiosk“

Nikoläuse, schmackhafte Weihnachtsschokolade und knusprige

Spekulatius haben neben Lebkuchen und anderen fair gehandelten Produkten Einzug gehalten in unseren „Eine-Welt-Kiosk“. Helfen Sie mit, gerade in der Advents- und Weihnachtszeit mit diesen kleinen Leckereien aus fairer Produktion ein großes Zeichen von Solidarität und Freude zu setzen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Marlies Hinck



Foto: Marlies Hinck



Gruppen und Kreise

Was?	Wann?	Wo?	Wer?
Frauenarbeit im Gustav-Adolf-Werk	Mo. 07.12. 15.00 Mo. 01.02. 15.00 Mo. 01.03. 15.00	Gemeindehaus Gemeindehaus Gemeindehaus	Frau Kreiensiek ☎ 52 00
Mitarbeiterbesprechung (MAB)	Mo. 11.01. 17.00	Gemeindehaus	Frau Hinck ☎ 4 37 80
Apostelgeschichte des Lukas	Di. 01.12. 17.00	Gemeindehaus	Superintendent Meyer-ten Thoren
Petris Kunterbunte Familienkirche	Sa. 05.12. 16.00 Fr. 19.02. 17.00	Musical	
Kreativ-Kreis	dienstags 15.00 wöchentlich, außer in den Ferien	Gemeindehaus	Frau Hinck ☎ 4 37 80
Petri-Forum	Di. 08.12. 19.00	Gemeindehaus	Frau Meyer ☎ 4 25 85
Singen im Christlichen Seniorenstift	Neue Termine stehen noch nicht fest!		Pastor i.R. Stiehl ☎ 9580667
Besuchsdienst	Mo. 15.00	nach Absprache	

Chöre im Gemeindehaus, Kantor Opp ☎ 4 28 64

*Frau Dörsam ☎ 54 30 u. Frau Hünerberg ☎ 4 83 71

** Frau Ursula-Maria Busch ☎ 4 21 51



montags	17.55 - 19.00 Uhr	MoKiKo (1.-4. Klasse)*
Proben Projektweise		Surprise (Jugendchor)
montags	19.45 Uhr	Kantorei
dienstags	14.45 Uhr	Jugendbläsergruppen **
mittwochs	18.15 Uhr	Jugendposaunenchor**
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor
donnerstags	18.00/18.30 Uhr	Opptimisten (Gospelchor) n. Absprache https://t1p.de/su8b

Offene Kirche St. Petri

Kontakt: Pastor i.R. Stiehl, ☎ 9580667
Mittwoch von 10.30 bis 12.30 Uhr
Sonntag von 10.30 bis 12.30 Uhr





ALLE TERMINE UNTER VORBEHALT!

Geplante Taufgottesdienste

06.12.11.30 Uhr	(Pn. ten Thoren)
25.12.11.30 Uhr	(Pn. ten Thoren)
16.01.15.00 Uhr	(Pn. ten Thoren)
24.01.11.30 Uhr	(Pn. ten Thoren)
13.02.15.00 Uhr	(N.N.)
28.02.11.30 Uhr	(Pn. ten Thoren)

Jubelkonfirmationen 2021

Gemeinsam mit den Jubilaren aus 2020 sollen 2021 die Jubelkonfirmationen nachgeholt und gefeiert werden:

- 12. Juni: Silberne Konfirmation
- 13. Juni: Goldene Konfirmation
- 04. Juli: Diamantene Konfirmation
- 19. September:
Eiserne und Gnadenkonfirmation

Der Kirchenvorstand

**Wir sammeln Ihre
Weihnachtsbäume**



Tannenbaumsammlung der St.-Petri-Kirchengemeinde

in Melle-Mitte, Gerden, Selhofe,
Laer und Altenmelle

am 09. Januar 2021
ab 9.00 Uhr

Bitte legen Sie Ihre Tannenbäume bis 9.00 Uhr
gut sichtbar an den Straßenrand.

Mit der Abholung bitten wir um eine Spende
für das Evangelische Familienzentrum.
Die Helfer werden dazu an den jeweiligen
Haustüren klingeln.

Sie haben aber auch die Möglichkeit,
telefonisch die Abholung anzumelden.

Telefon 05422 / 9230190
(bitte Anrufbeantworter nutzen)
Email: faz@familienzentrum-melle.de



Evangelisch-lutherische
St.-Petri-Kirchengemeinde Melle







Christl. Klinikum Melle ☎ 104-0

Diakonie-Sozialstation ☎ 41331

Diakonie in Stadt und Landkreis Osnabrück (DIOS)

Riemsloher Str. 5 ☎ 9400-50
info@diakonie-os.de

Kirchenkreissozialarbeit / Ansprechpartnerin für ältere und hilfsbedürftige Menschen
Stefanie Tigler ☎ 9400-64

Ambulante Hilfe für Wohnungslose
Engelgarten 35 ☎ 9427-30

Integratives Beratungszentrum
Lebensberatung-, Erziehungsberatung,
Schwangeren- und Schwangerschafts-
konfliktberatung
Riemsloher Str. 5 ☎ 9400-80
ib@diakonie-os.de ☎ 9400-88

Suchtberatungsstelle
Riemsloher Str. 5 ☎ 9400-900
info@suchtberatungsstelle.de ☎ 9400-909

Kirchenamt Osnabrück-Stadt u. Land
Meller Landstr. 55, 49086 Osnabrück
☎ (0541) 94049-100
☎ (0541) 94049-199

Kirchenkreisjugenddienst:
Diakon Enge ☎ 9213144
henning.enge@jugend-muette.de

Krankenhausseelsorge: ☎ 104-5001

Superintendentur
Krameramtsstr. 10 ☎ 1601
☎ 49899

Superintendent Meyer-ten Thoren
Frau Stöppelmann (Sekretärin)
sup.melle-georgsmarienhuetten@evlka.de
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. von
8.30 - 13.00 Uhr Di. von 12 - 17 Uhr

Telefonseelsorge ☎ 0800-1110111

Hospiz-Initiative Melle e.V.
☎ 0177-4131959

GEMEINSAM wurde erstellt

mit der freundlichen Unterstützung der folgenden Firmen:

Busch Fassaden & Raumgestaltungs GmbH – Gärtnermeister André Buletta –
Ing.-Büro Tiemeier – Heitz Bestattungen – Blumen und Bestattungen Kallenbach –
Mobiliar-Feuerversicherungs-Verein Melle – Werner Oldemeyer – Schutte & Hünherberg –
Der Grüne Garten, Herbst GmbH

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie dazu bitte Ihren Widerspruch Ihrem Gemeindebüro mit.

Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie auch dies bitte Ihrem Gemeindebüro mit.

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstände von Marien-Oldendorf, Paulus und Petri
Redaktion: Oldendorf: J. Reinke, R. Halbrügge, R. Wolf
Paulus: B. Julius, H.-J. Frye, L. Schülke
Petri: U. Bösemann, S. ten Thoren
Adresse für Artikel im regionalen Teil: Marc Pohlmann, marc.pohlmann@osnanet.de
Gestaltung: EILERS-Media, Bad Essen
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oesingen
Auflage: 8.100 Stück
Redaktionsschluss: für die nächste Ausgabe: 15. Januar 2021



Konfirmation durch Pastor Halbrügge am 06.09. und 13.09.2020



Denise Altehoff, Celine Buchholz, Moritz Elscher, Fabrice Esders, Lilly Fedtke, Vanessa Gössling, Felix Grever, Wiebke Groß, Lenja Henke, Annkathrin Hennig, Nils Ole Hollmann, Mattes Jäkel, Vincent Landmeier, Paul Löwekamp, Charlotte Loy, Amy Mandley, Hanna Rasper, Laura Rehme, Mark Rosenau, Leah Schaarschmidt, Robin Schmidt, Jonas Schweer, Rabea Titze

Fotos: Maren Reinker



Konfirmationen in der St.-Petri-Gemeinde Melle

Konfirmation am 29.08.2020, Gruppe Diakon Ulrich



Florian Griesel; Aenny Grolle; Norick Hölscher; Til Hoyer mann; Anastasia Celina Hummel; Jule Kuhr; Dana Metzner; Hagen Moll; Mathis Möllering; Til Morkötter; Emelie Rechten; Sarah-Sophie Röse; Fieta Schmidts

Fotos: Anja Sünderhuse 51



Konfirmation am 30.08.2020, Gruppe Pastorin ten Thoren



Tyren Beeke; Malve-Marie Buddenberg; Winni de Vries; Luna English; Nic Heemann; Leander Heggemann; Jan Kröger; Oliver Kruckemeyer; Aileen Lanvermeyer; Hannah Lehnert; Lena Scholz; Lasse Marek Weber; Lisa-Marie Wenke; Katharina Wolf

Konfirmation am 05.09.2020, Gruppe P. Schröder



Alina Andro; Felix Paul Beck; Thomas Brune; Sebastian Dreyer; Samuel Enge; Nevio Franz; Lennard Gilling; Mika Luca Kruckemeyer; Lina Niederwetberg; Maris Seelhöfer; Fynn Selvi; Finley Wäsche

Konfirmation am 06.09.2020, Gruppe P. Schröder



Neele Bockrath Esparza; Ben Borchelt; Lennard Borgmeier; Julie Dammann; Lucia Dorenkamp; Julia Ellinghaus; Evita Grace Kube; Leon Langolf; Isa Mithöfer; Leni Anna Marta Schlattmann; Piet Sternberg-Rahenbrock; Marleen Wiemann; Enya Leonie Wolf